

Monitor Lebensqualität

Bevölkerungsumfrage in Baden-Württemberg
Dezember 2015

Anlage und Vorgehensweise

- ▶ Bevölkerungsumfrage in Baden-Württemberg
 - ▶ Zufallsstichprobe von Personen ab 18 Jahren
 - ▶ 501 Befragte
 - ▶ computergestützte Telefoninterviews (CATI), durchgeführt von FORSA
- ▶ Befragungszeitraum: 8. - 20. Dezember 2015
- ▶ Die Umfrage wurde von der Hochschule Pforzheim im Auftrag der BIOPRO GmbH konzipiert und realisiert.

Themenfelder

- ▶ Persönliche Lebenszufriedenheit
- ▶ Wahrgenommene Lebensqualität in Baden-Württemberg
- ▶ Innovationsklima und Bedeutung von Innovation nach Wirtschaftsbereichen
- ▶ Themenschwerpunkt: Innovation in der Gesundheitsindustrie

Teilnehmerfeld

Merkmale der Befragten

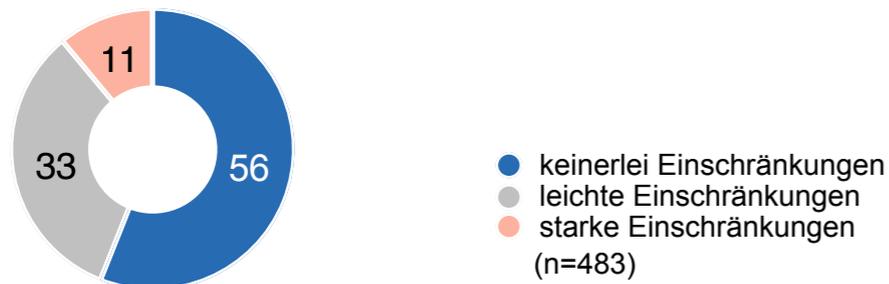
Merkmale der Befragten

Geschlecht

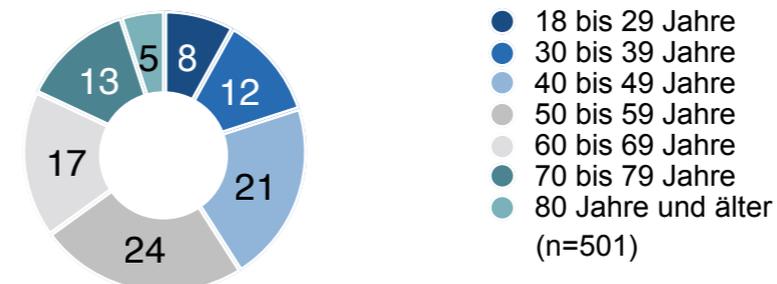
52% weiblich

48% männlich (n=501)

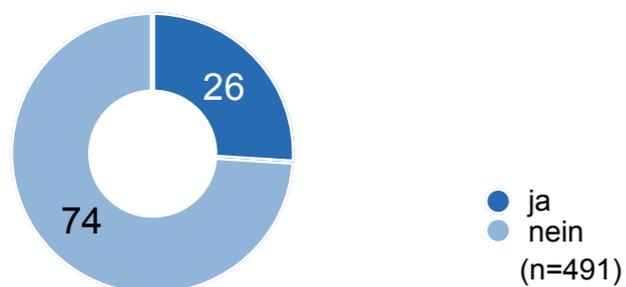
Haben Sie zur Zeit keinerlei, leichte oder starke gesundheitliche Einschränkungen?



Alter



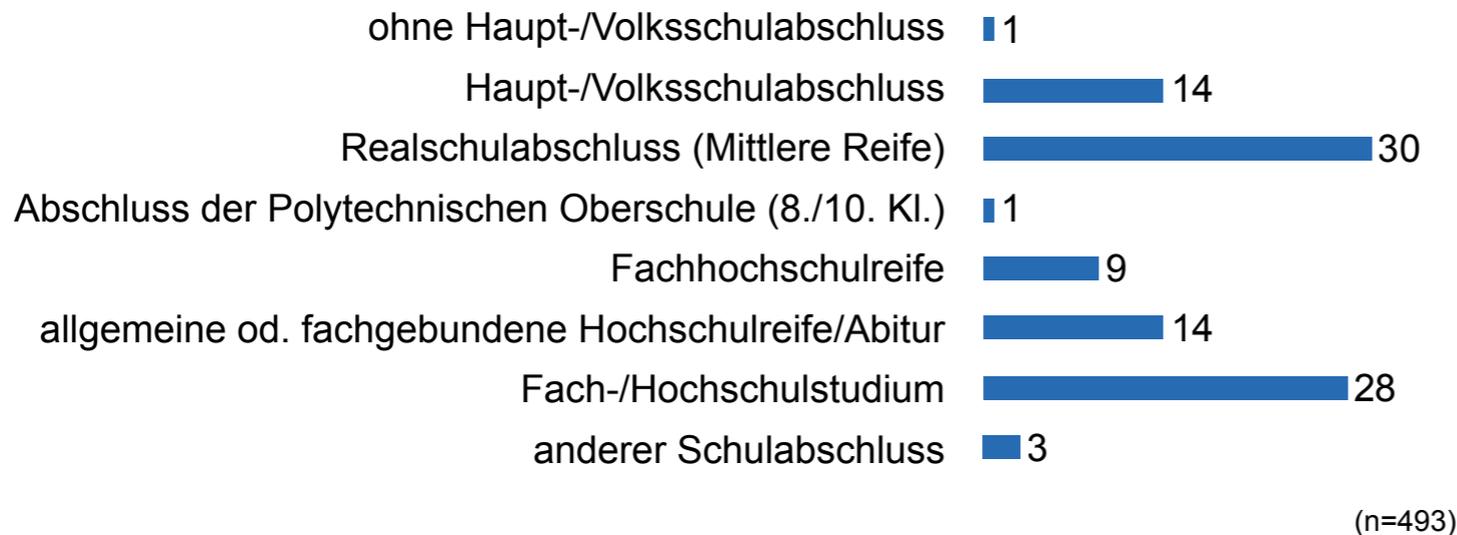
Gibt es in Ihrem engeren Familienkreis jemanden, der aus Alters- oder Krankheitsgründen hilfe- oder pflegebedürftig ist?



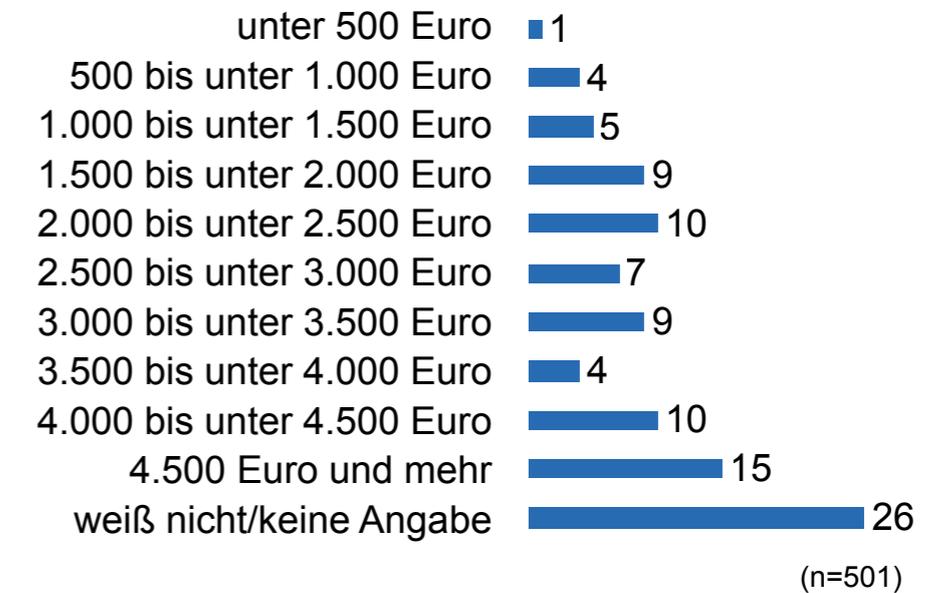
Familienstand



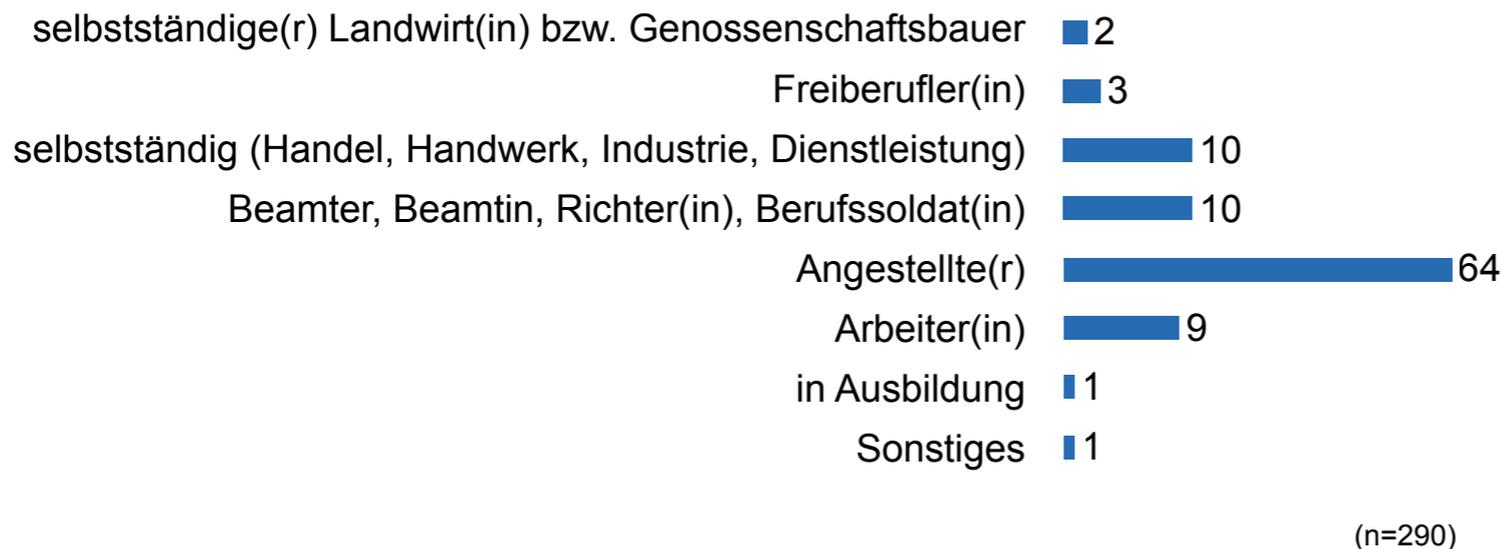
Bildung



Monatliches Haushaltsnettoeinkommen



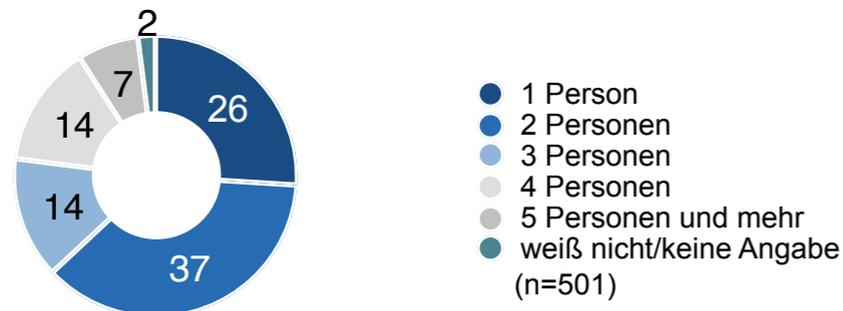
Berufliche Stellung



Erwerbstätigkeit

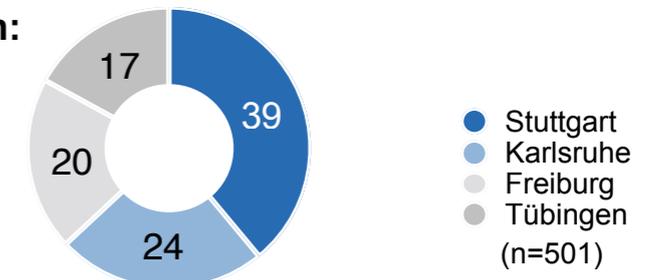


Haushaltsgröße

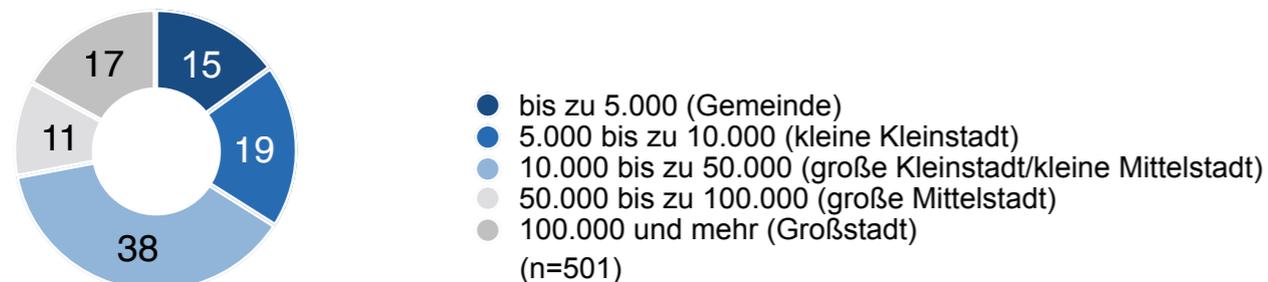


Regionale Verteilung

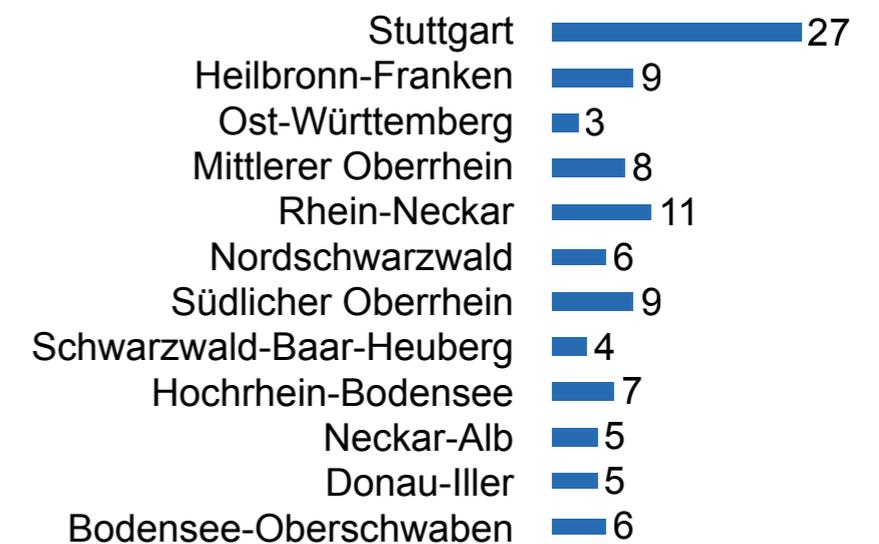
nach Regierungsbezirken:



Ortsgröße nach Einwohnerzahl



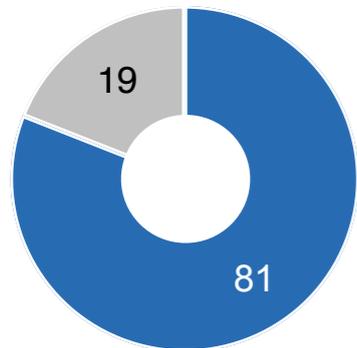
nach Regionen:



(n=501)

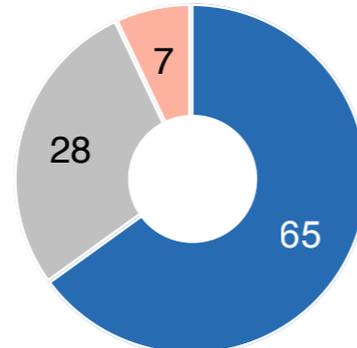
Merkmale der Befragten

18-29 Jahre



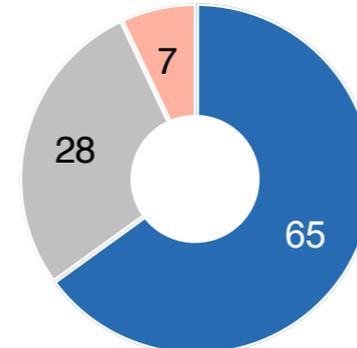
(n=42)

30-39 Jahre



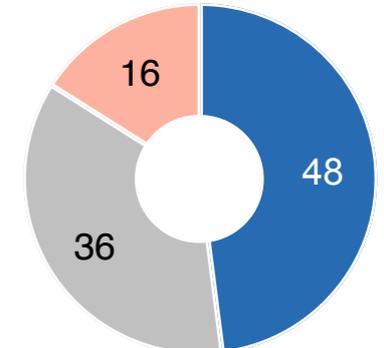
(n=54)

40-49 Jahre



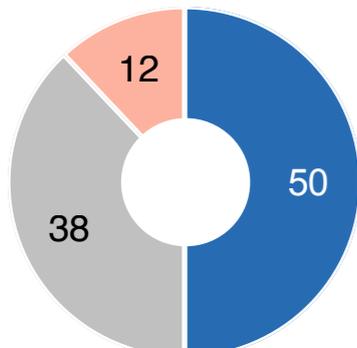
(n=101)

50-59 Jahre



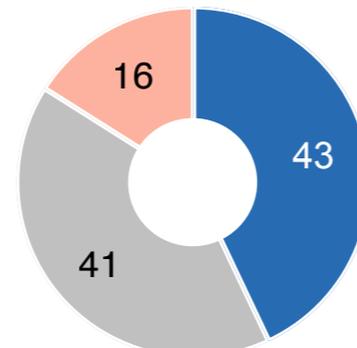
(n=118)

60-69 Jahre



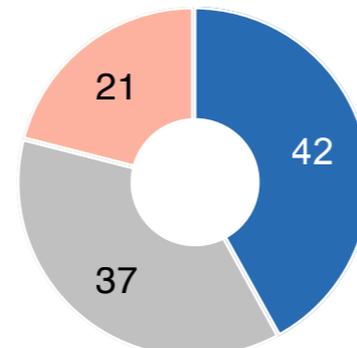
(n=81)

70-79 Jahre



(n=63)

80 Jahre und älter

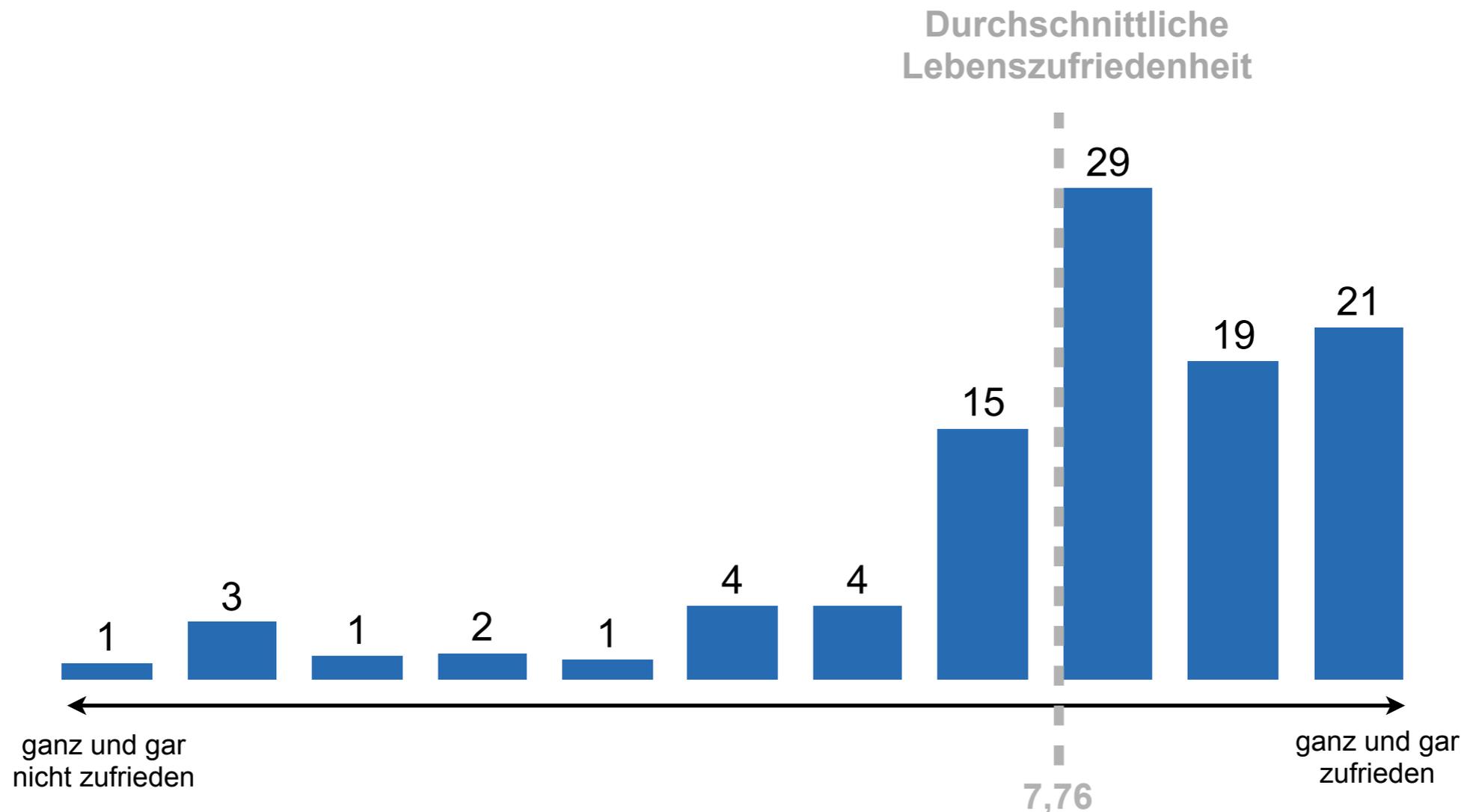


(n=24)

- keinerlei gesundheitliche Einschränkungen
- leichte gesundheitliche Einschränkungen
- starke gesundheitliche Einschränkungen

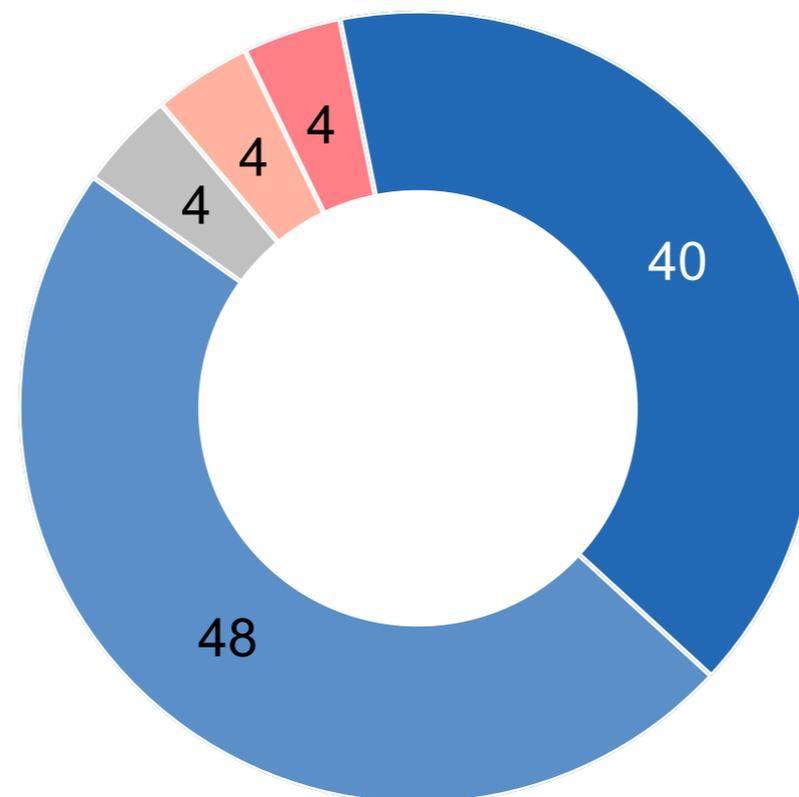
Lebenszufriedenheit und -qualität

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?



Frage: „Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Bitte geben Sie auf der nachfolgenden Skala an, wie zufrieden Sie mit Ihrem Leben sind. Eine 0 bedeutet, dass Sie mit Ihrem Leben gegenwärtig ganz und gar nicht zufrieden sind, eine 10 bedeutet ganz und gar zufrieden. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen“; n=501; Angaben in Prozent und Mittelwert

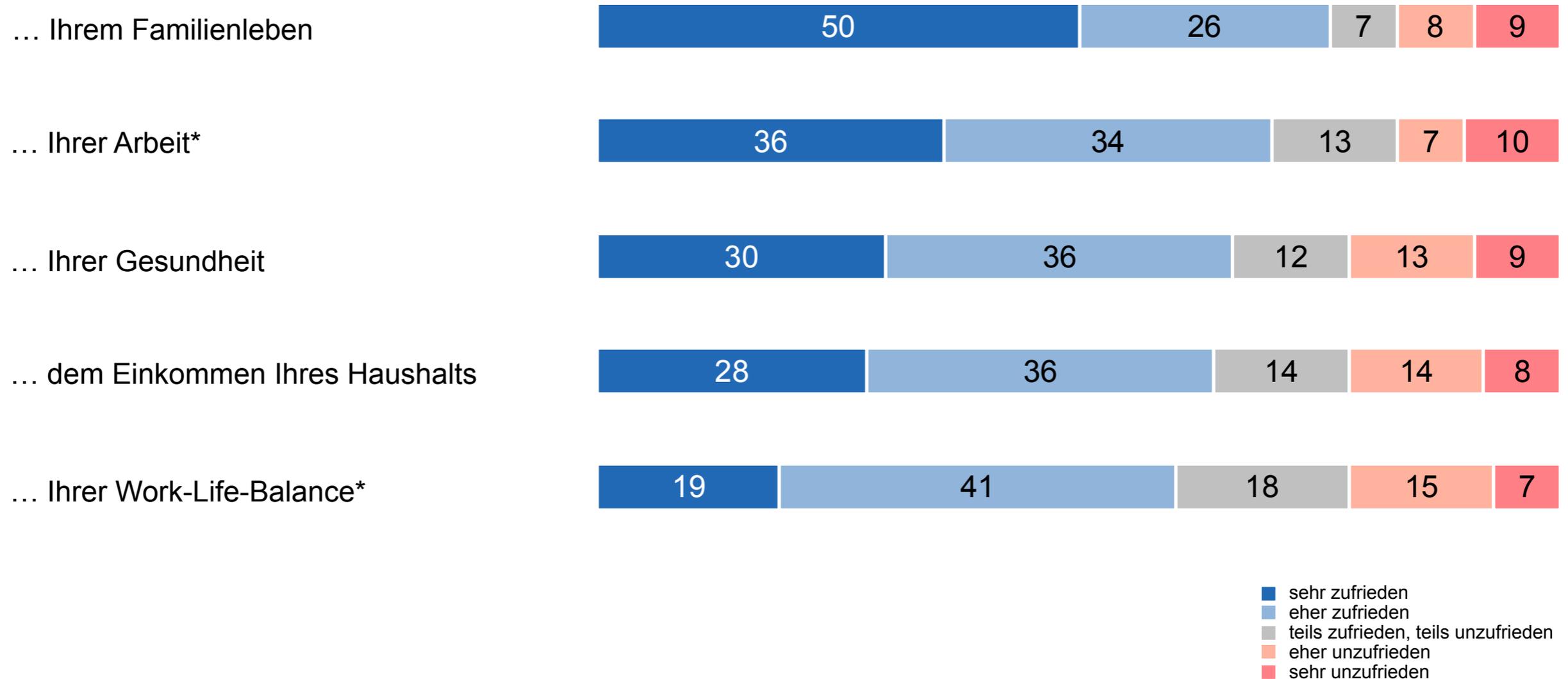
Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?



- ganz und gar zufrieden
- eher zufrieden
- teils zufrieden, teils unzufrieden
- eher unzufrieden
- ganz und gar nicht zufrieden

Frage: „Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Bitte geben Sie auf der nachfolgenden Skala an, wie zufrieden Sie mit Ihrem Leben sind. Eine 0 bedeutet, dass Sie mit Ihrem Leben gegenwärtig ganz und gar nicht zufrieden sind, eine 10 bedeutet ganz und gar zufrieden. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.“ (Ergebnisse aggregiert); n=501; Angaben in Prozent

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Mit...

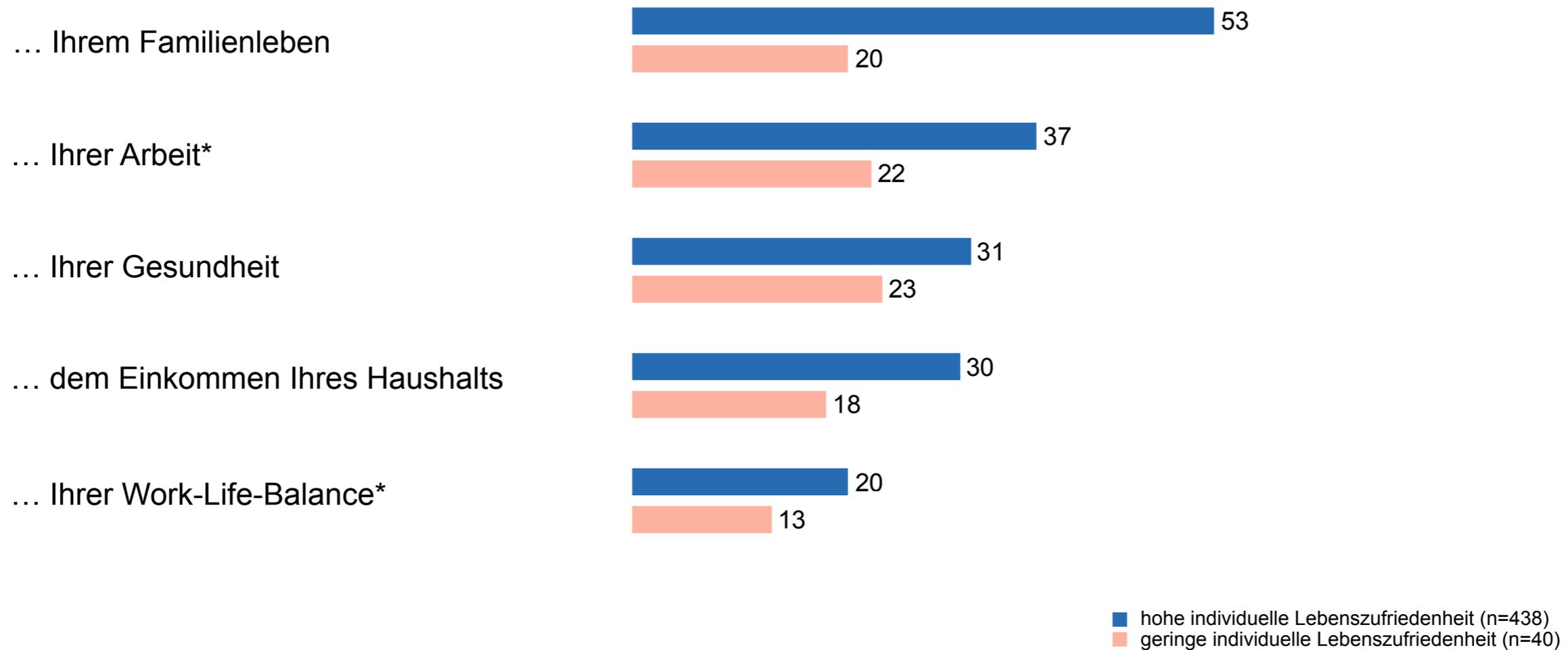


Frage: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); n=282-501; Angaben in Prozent; *Aussage nur für Erwerbstätige erfasst

Zufriedenheit mit Lebensbereichen

nach individueller Lebenszufriedenheit

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Mit...

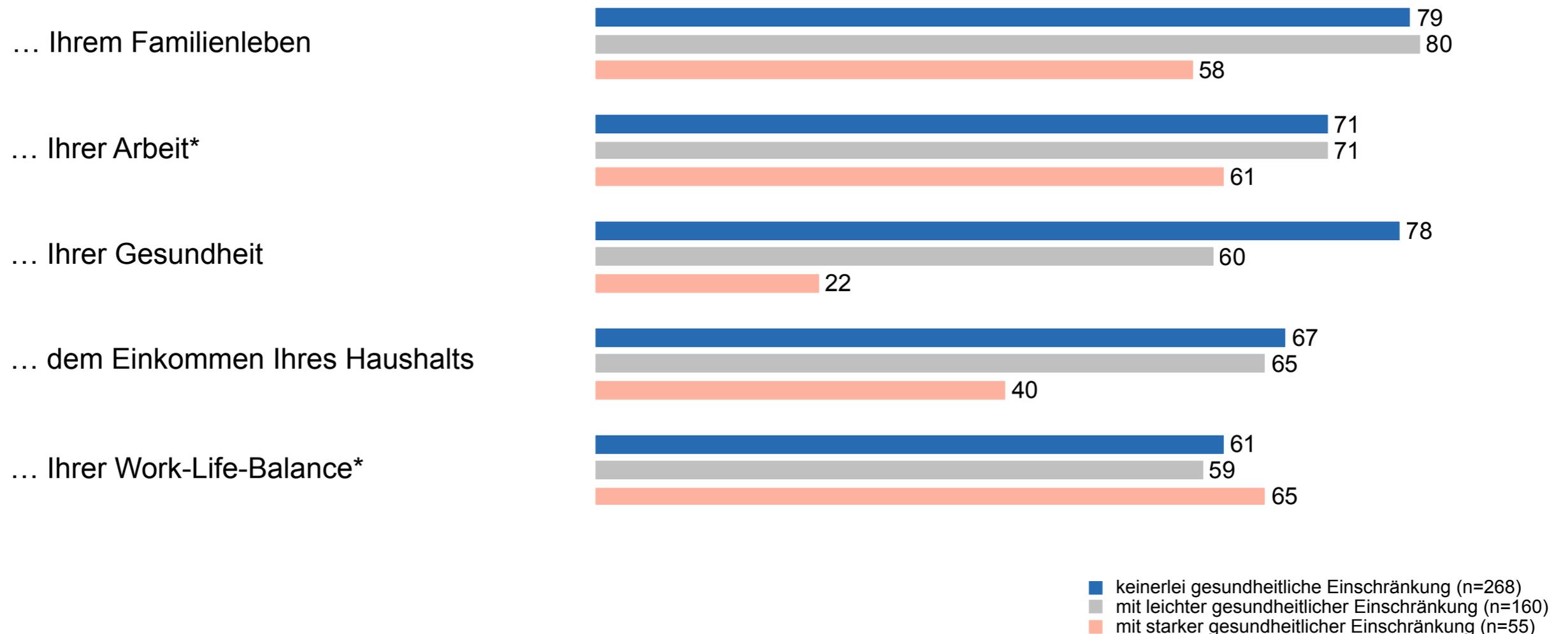


Frage: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägung „sehr zufrieden“; „Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Bitte geben Sie auf der nachfolgenden Skala an, wie zufrieden Sie mit Ihrem Leben sind. Eine 0 bedeutet, dass Sie mit Ihrem Leben gegenwärtig ganz und gar nicht zufrieden sind, eine 10 bedeutet ganz und gar zufrieden. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.“ (Ergebnisse aggregiert); Die Ausprägungen „ganz und gar unzufrieden“ und „eher unzufrieden“ sowie „eher zufrieden“ und „ganz und gar zufrieden“ wurden aufgrund zu kleiner Fallzahlen zusammengefasst; Angaben in Prozent; *nur Erwerbstätige

Zufriedenheit mit Lebensbereichen

nach eigenem Gesundheitsempfinden

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Mit...

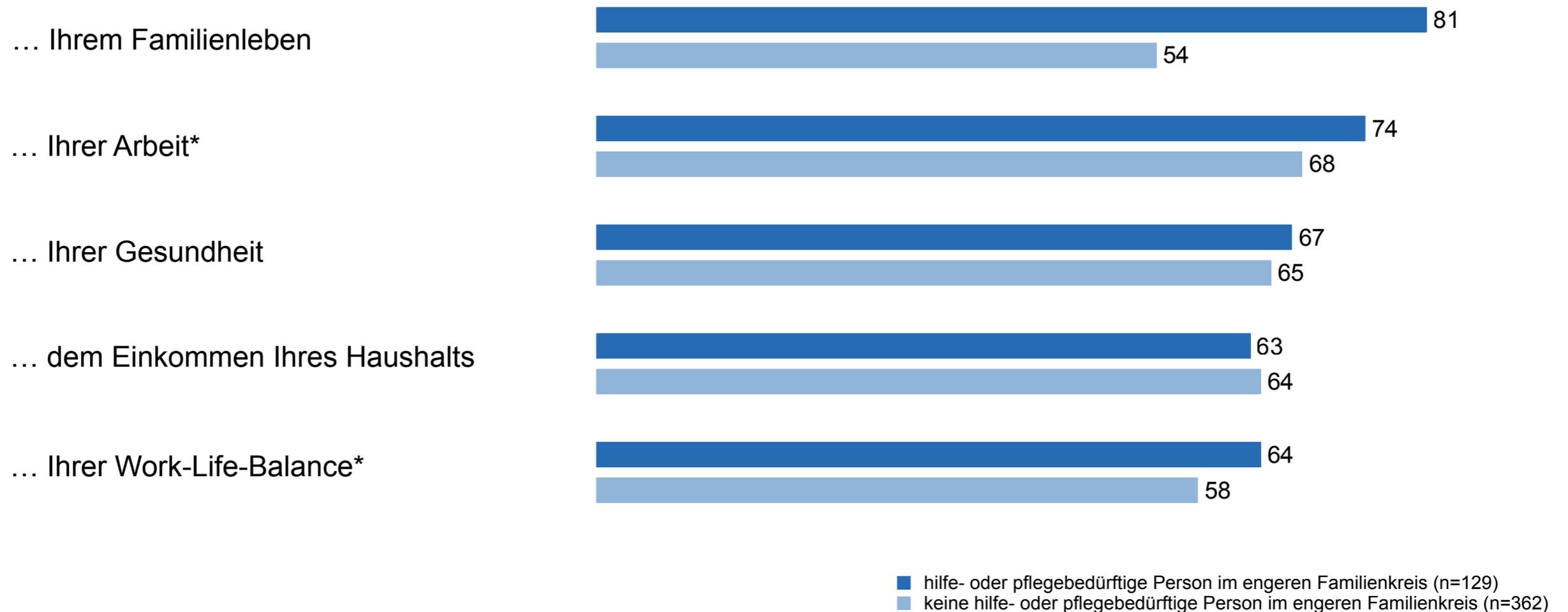


Fragen: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägungen „sehr zufrieden“ und „eher zufrieden“; „Nun zu Ihrer Gesundheit: Haben Sie zur Zeit keinerlei, leichte oder starke gesundheitliche Einschränkungen?“; Angaben in Prozent; *nur Erwerbstätige

Zufriedenheit mit Lebensbereichen

nach Familiensituation

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Mit...



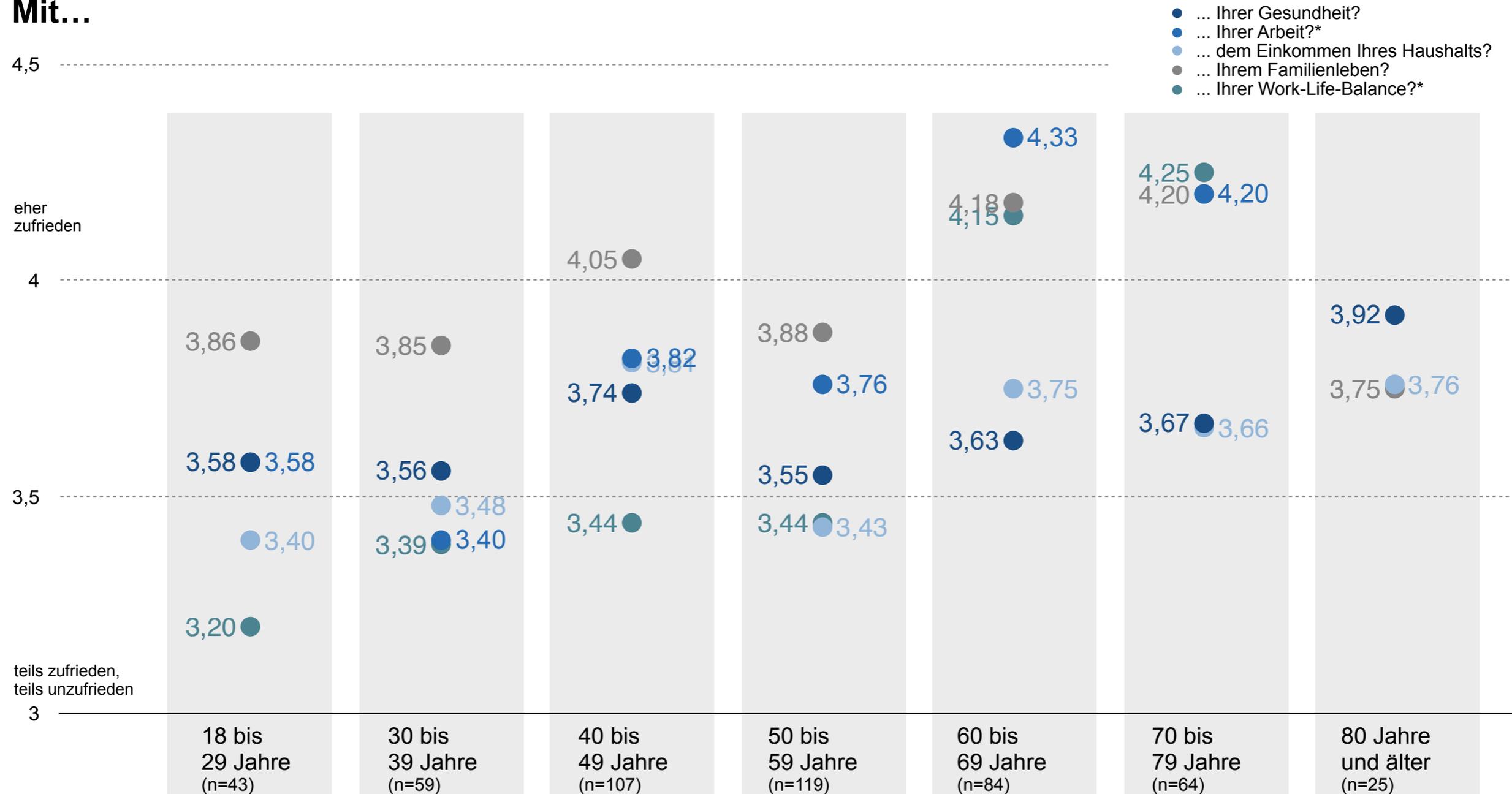
Frage: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägungen „sehr zufrieden“ und „eher zufrieden“; „Gibt es in Ihrem engeren Familienkreis jemanden, der aus Alters- oder Krankheitsgründen hilfe- oder pflegebedürftig ist?“
Angaben in Prozent; *nur Erwerbstätige

Zufriedenheit mit Lebensbereichen

nach Alter

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens?

Mit...

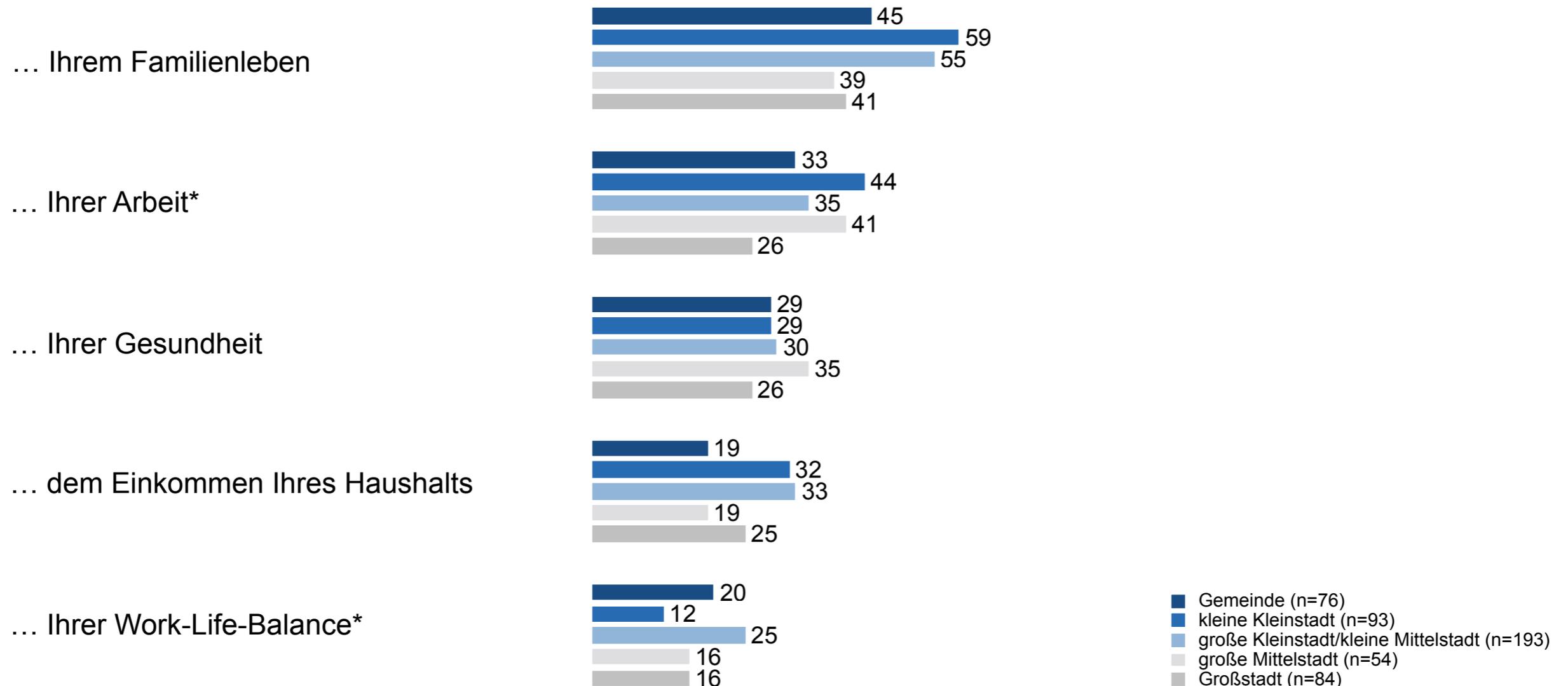


Frage: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Mittelwerte; *nur Erwerbstätige

Zufriedenheit mit Lebensbereichen

nach Ortsgröße

**Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens?
Mit...**

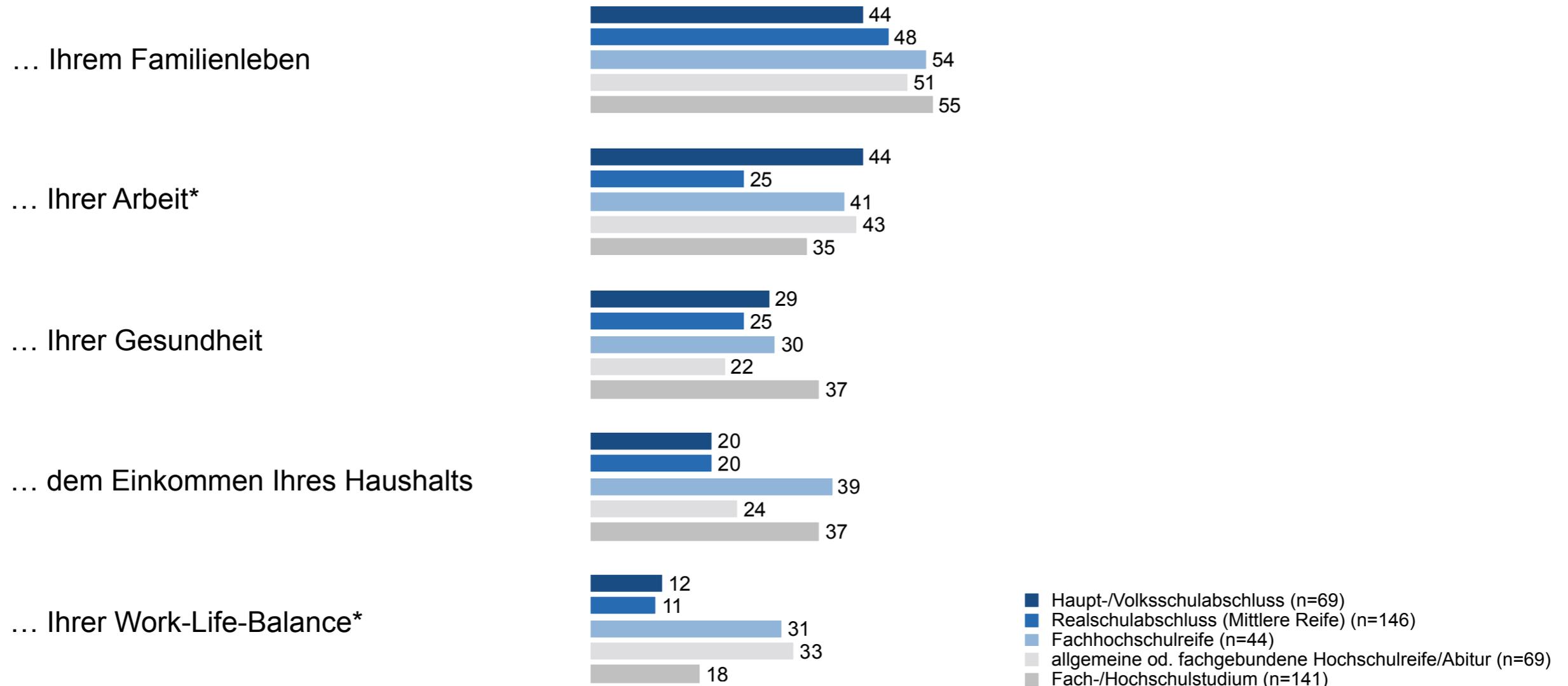


Frage: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägung „sehr zufrieden“; Angaben in Prozent; *nur Erwerbstätige

Zufriedenheit mit Lebensbereichen

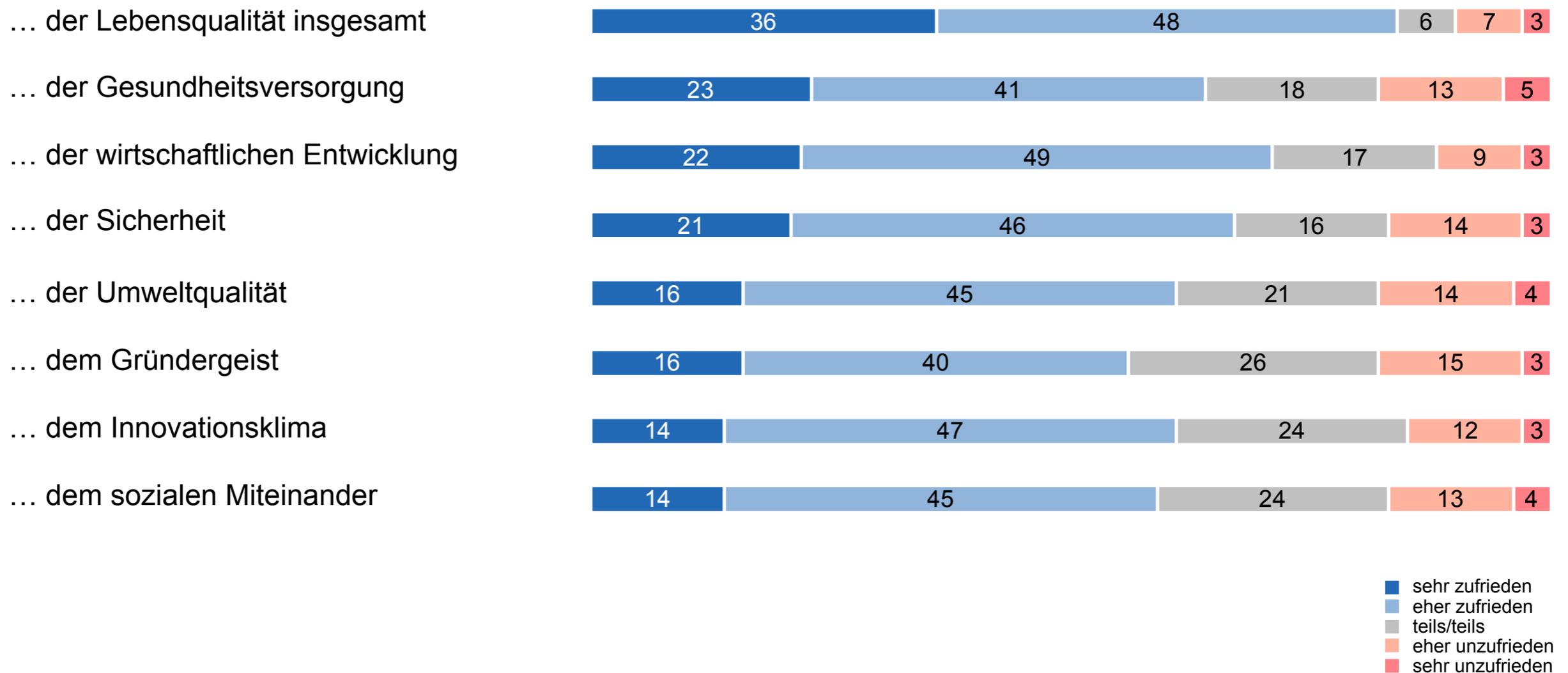
nach Bildung

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Mit...



Frage: „Und wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens? Bitte geben Sie für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägung „sehr zufrieden“; Angaben in Prozent; *nur Erwerbstätige; Die zwei Befragtengruppen „ohne Haupt-/Volksschulabschluss“ und „Abschluss der polytechnischen Oberschule“ konnten aufgrund zu kleiner Fallzahlen nicht aufgenommen werden.

Wenn Sie nun einmal an Baden-Württemberg denken: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit...

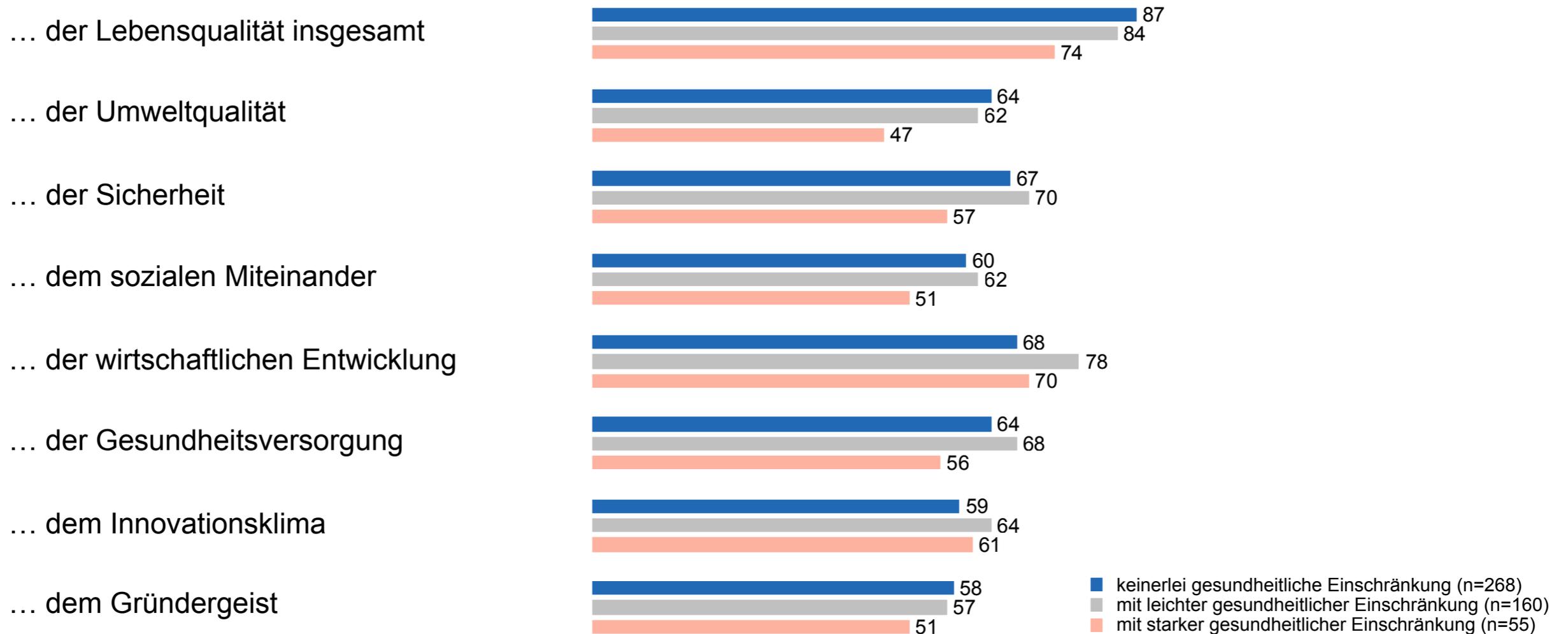


Frage: „Wenn Sie nun einmal an Baden-Württemberg denken: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit den folgenden Bereichen? Bitte geben Sie wieder für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); n=412-495; Angaben in Prozent

Lebensqualität Baden-Württemberg

nach eigenem Gesundheitsempfinden

Wenn Sie nun einmal an Baden-Württemberg denken: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit...



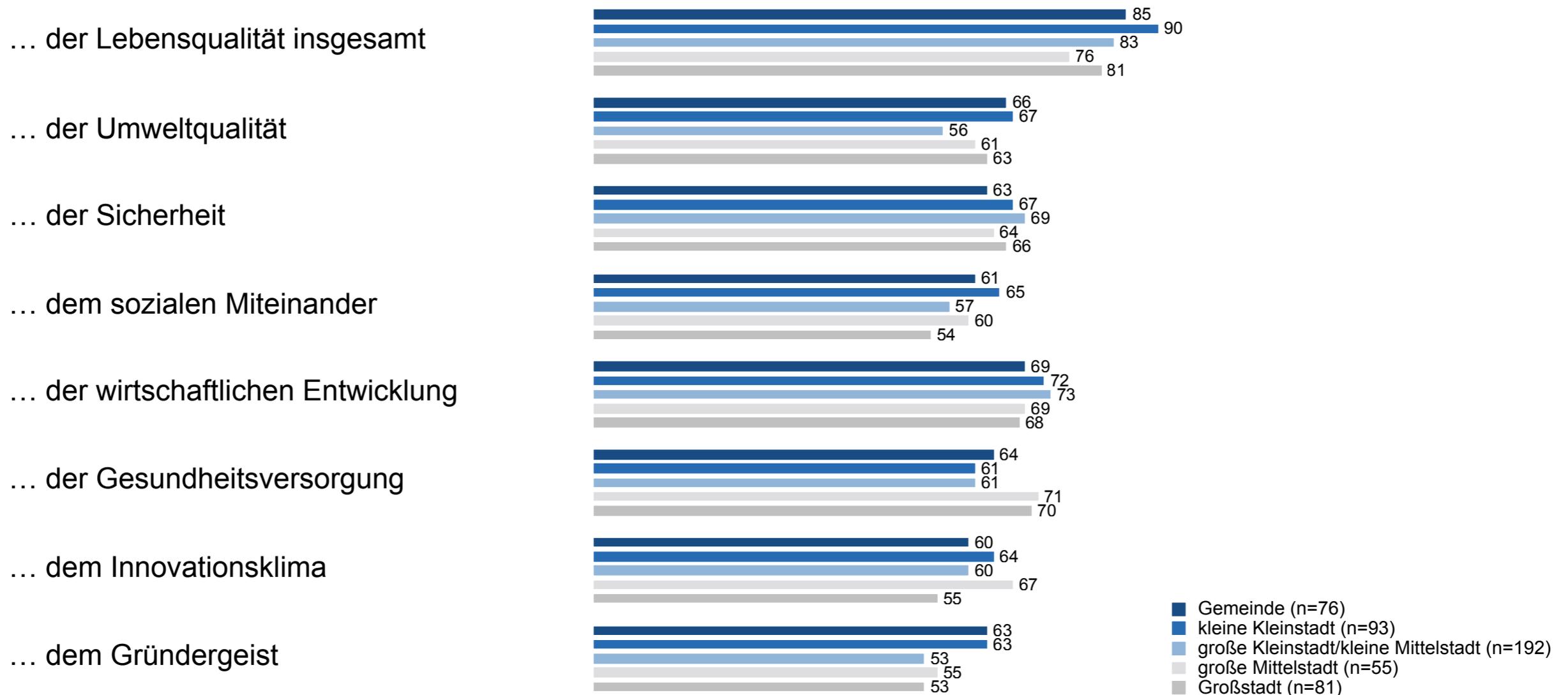
Frage: „Wenn Sie nun einmal an Baden-Württemberg denken: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit den folgenden Bereichen? Bitte geben Sie wieder für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägungen „sehr zufrieden“ und „eher zufrieden“; „Nun zu Ihrer Gesundheit: Haben Sie zur Zeit keinerlei, leichte oder starke gesundheitliche Einschränkungen?"; Angaben in Prozent

Lebensqualität Baden-Württemberg

nach Ortsgröße



Wenn Sie nun einmal an Baden-Württemberg denken: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit...



Frage: „Wenn Sie nun einmal an Baden-Württemberg denken: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit den folgenden Bereichen? Bitte geben Sie wieder für jeden Bereich an, ob Sie damit sehr unzufrieden, eher unzufrieden, teils zufrieden/teils unzufrieden, eher zufrieden oder sehr zufrieden sind.“ (randomisiert); Ausprägungen „sehr zufrieden“ und „eher zufrieden“; Angaben in Prozent

- ▶ Der Großteil der befragten Baden-Württemberger berichtet von einer insgesamt großen individuellen Lebenszufriedenheit: 88% geben an, gegenwärtig mit ihrem Leben alles in allem „ganz und gar zufrieden“ oder „eher zufrieden“ zu sein.
- ▶ Entsprechend groß ist auch die Zufriedenheit entlang der unterschiedlichen Lebensbereiche Gesundheit, Familienleben, Einkommen, Arbeit und Work-Life-Balance. Zwischen 60% und 76% geben jeweils an, „sehr zufrieden“ bzw. „eher zufrieden“ mit dem betreffenden Bereich ihres Lebens zu sein. Am größten ist die Zufriedenheit der Befragten mit ihrem Familienleben, gefolgt von Arbeit, Gesundheit und Einkommen. An letzter Stelle steht die Work-Life-Balance, mit der immerhin noch sechs von zehn Befragten insgesamt zufrieden sind.
- ▶ Befragte, die mit ihrem Leben insgesamt zufrieden sind, berichten von einer höheren Zufriedenheit in den einzelnen Lebensbereichen als Befragte, die mit ihrem Leben eher unzufrieden sind.
- ▶ Die Zufriedenheit nach Lebensbereichen variiert abhängig vom Alter, dem eigenen Gesundheitsempfinden und der familiären Situation:
 - ▶ Je größer die gesundheitliche Einschränkung eines Befragten, desto niedriger ist erwartungsgemäß die Zufriedenheit mit der eigenen Gesundheit. Liegt eine starke gesundheitliche Einschränkung vor, sinkt zudem die Zufriedenheit mit dem Familienleben und dem Einkommen.
 - ▶ Gibt es im engeren Familienkreis eine Person, die aus Alters- bzw. Krankheitsgründen hilfe- oder pflegebedürftig ist, fällt insbesondere die Zufriedenheit mit dem Familienleben niedriger als bei Befragten ohne vergleichbaren familiären Hintergrund aus.

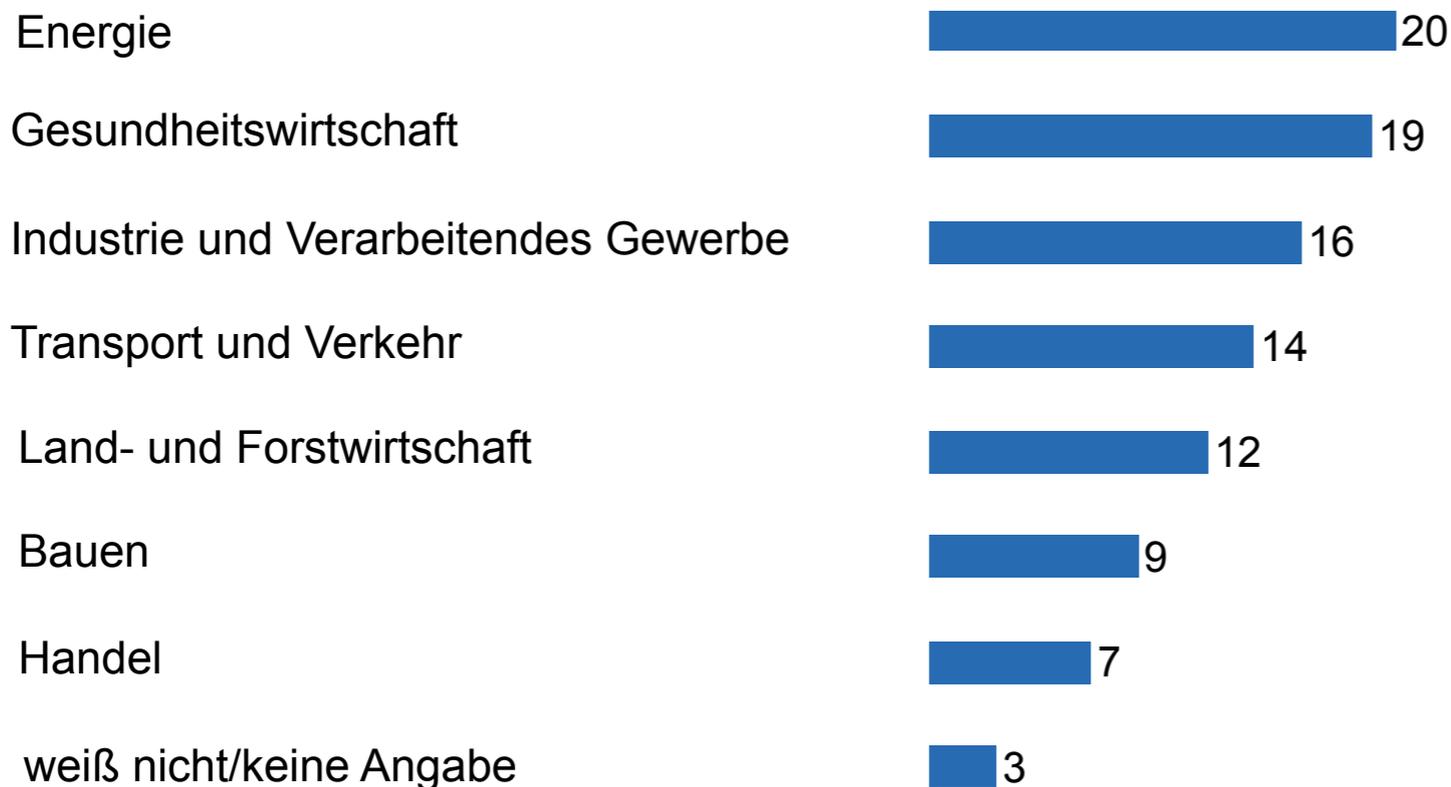
- ▶ Zufriedenheitsunterschiede nach Ortsgröße und Bildung hingegen sind mit Vorsicht zu interpretieren, da hier Unterschiede nach Alter zum Tragen kommen.
- ▶ Mit der Lebensqualität insgesamt in Baden-Württemberg sind 84% der Befragten „sehr zufrieden“ oder „eher zufrieden“. 71% geben an, sehr bzw. eher zufrieden mit der wirtschaftlichen Entwicklung im Land zu sein. Jeweils rund zwei Drittel sind mit der Sicherheit, Gesundheitsversorgung, Umweltqualität und dem Innovationsklima zufrieden. Am geringsten fällt die Zufriedenheit mit dem Gründergeist aus – allerdings sind auch hier immerhin noch 56% der Befragten sehr oder eher zufrieden.
- ▶ Leichte Unterschiede in der wahrgenommenen Lebensqualität in Baden-Württemberg zeigen sich abhängig vom persönlichen Gesundheitszustand: Befragte mit starker gesundheitlicher Einschränkung sind mit der Lebensqualität insgesamt sowie v.a. mit der Umweltqualität, der Sicherheit, dem sozialen Miteinander und der Gesundheitsversorgung etwas weniger zufrieden als Befragte mit leichter oder ohne Einschränkung.
- ▶ Die Zufriedenheit mit der Lebensqualität in Baden-Württemberg ist über die verschiedenen Ortsgrößen weitgehend ähnlich. Der Gruppenvergleich deutet allenfalls darauf hin, dass die Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung mit zunehmender Größe des Wohnorts steigt. Zugleich scheint die Zufriedenheit mit der wirtschaftlichen Entwicklung und dem Innovationsklima in Baden-Württemberg in Kleinstädten und kleinen Mittelstädten etwas stärker ausgeprägt zu sein.

Bedeutung von Innovation nach Wirtschaftsbereich

Wichtigkeit von Innovation nach Branche

In welchen drei Branchen halten Sie Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig?

Top 3-Branchen - in Prozent der Befragten



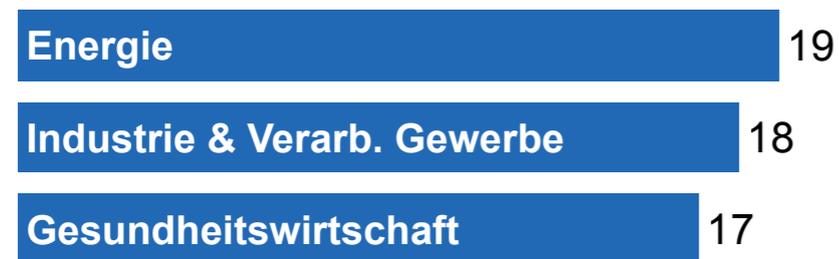
Frage: „Die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs wird oft im Zusammenhang mit Innovationen, also neuen Entwicklungen bzw. Erneuerungen diskutiert. Ich lese Ihnen nun verschiedene Wirtschaftsbereiche vor. In welchen drei dieser Branchen halten Sie Innovationen für ganz besonders wichtig?“ (randomisiert); n=501; Anteil der Nennung eines Wirtschaftszweiges unter den drei wichtigsten Branchen, Angaben in Prozent der Befragten

Wichtigkeit von Innovation nach Branche

nach Regierungsbezirk

In welchen drei Branchen halten Sie Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig?

Stuttgart



Karlsruhe



Freiburg



Tübingen

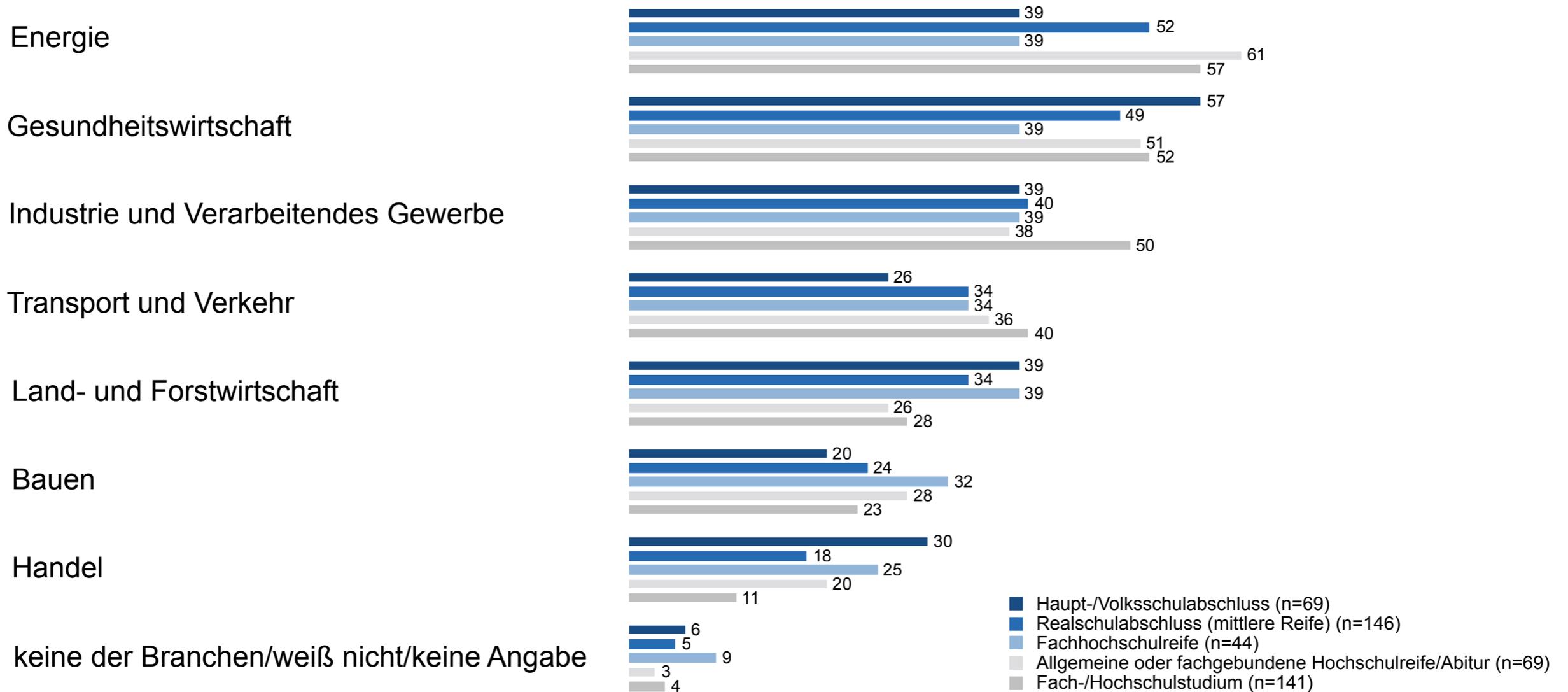


Frage: „Die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs wird oft im Zusammenhang mit Innovationen, also neuen Entwicklungen bzw. Erneuerungen diskutiert. Ich lese Ihnen nun verschiedene Wirtschaftsbereiche vor. In welchen drei dieser Branchen halten Sie Innovationen für ganz besonders wichtig?“ (randomisiert); n=501; Anteil der Nennung eines Wirtschaftszweiges unter den drei wichtigsten Branchen, Angaben in Prozent der Befragten

Wichtigkeit von Innovation nach Branche

nach Bildung

In welchen drei Branchen halten Sie Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig?

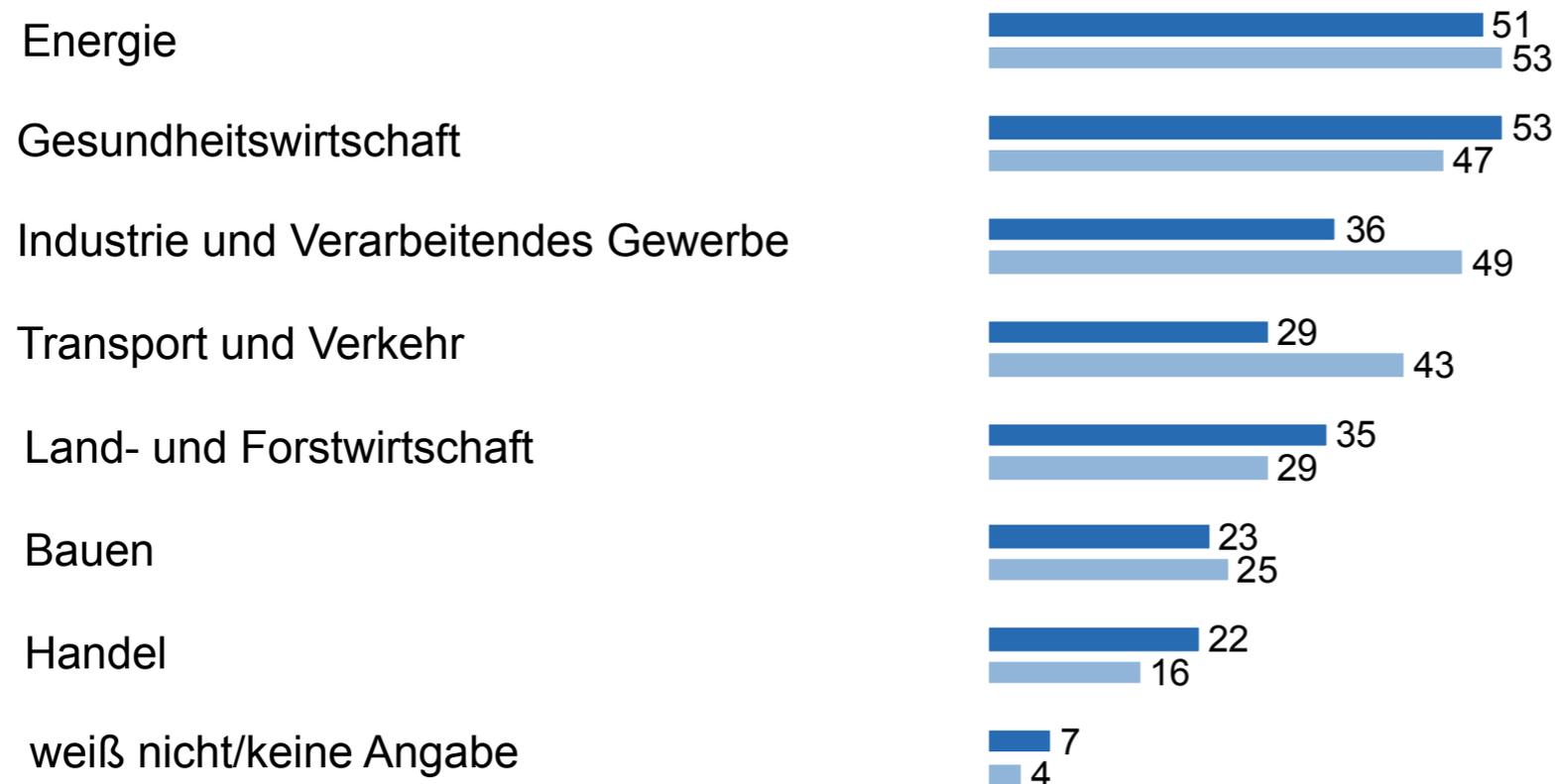


Frage: „Die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs wird oft im Zusammenhang mit Innovationen, also neuen Entwicklungen bzw. Erneuerungen diskutiert. Ich lese Ihnen nun verschiedene Wirtschaftsbereiche vor. In welchen drei dieser Branchen halten Sie Innovationen für ganz besonders wichtig?“ (randomisiert); Anteil der Nennungen in Prozent der Fälle; Die zwei Befragtengruppen „ohne Haupt-/Volksschulabschluss“ und „Abschluss der polytechnischen Oberschule“ konnten aufgrund zu kleiner Fallzahlen nicht aufgenommen werden.

Wichtigkeit von Innovation nach Branche

nach Geschlecht

In welchen drei Branchen halten Sie Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig?



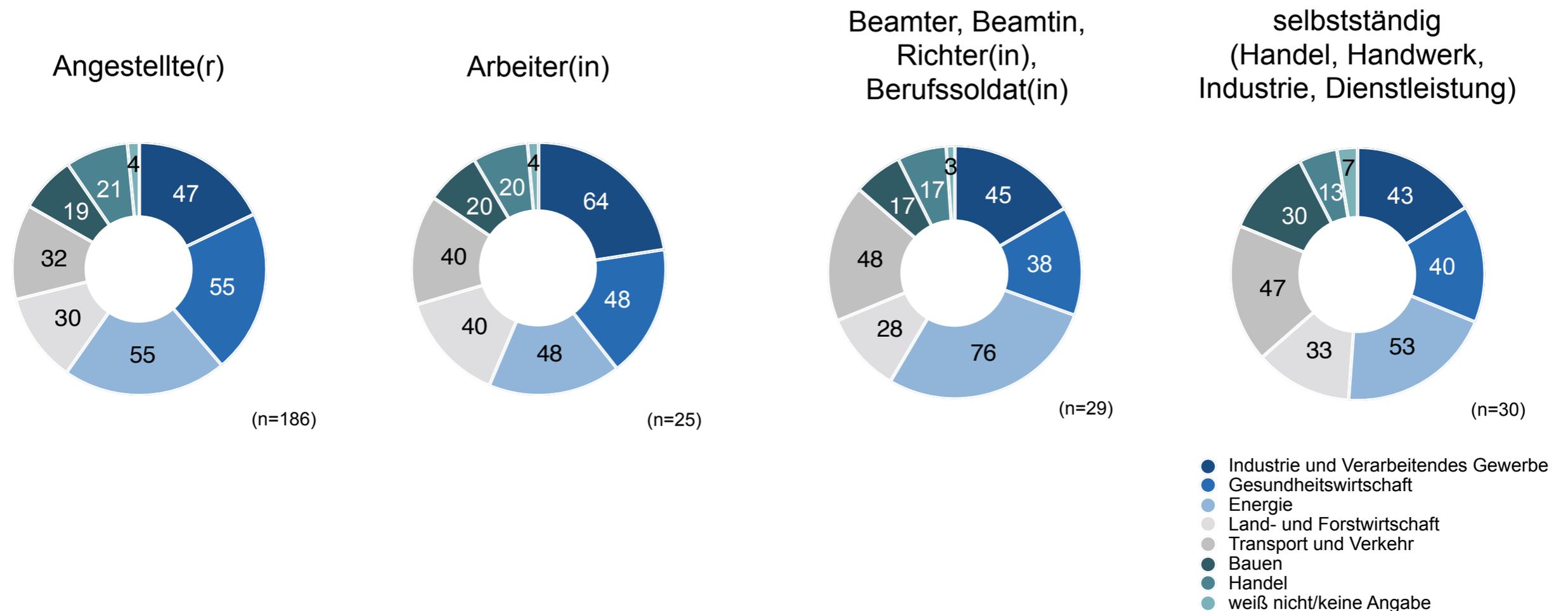
■ weiblich (n=261)
■ männlich (n=240)

Frage: „Die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs wird oft im Zusammenhang mit Innovationen, also neuen Entwicklungen bzw. Erneuerungen diskutiert. Ich lese Ihnen nun verschiedene Wirtschaftsbereiche vor. In welchen drei dieser Branchen halten Sie Innovationen für ganz besonders wichtig?“ (randomisiert); n=501; Anteil der Nennungen in Prozent der Fälle

Wichtigkeit von Innovation nach Branche

nach Beruf

In welchen drei Branchen halten Sie Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig?

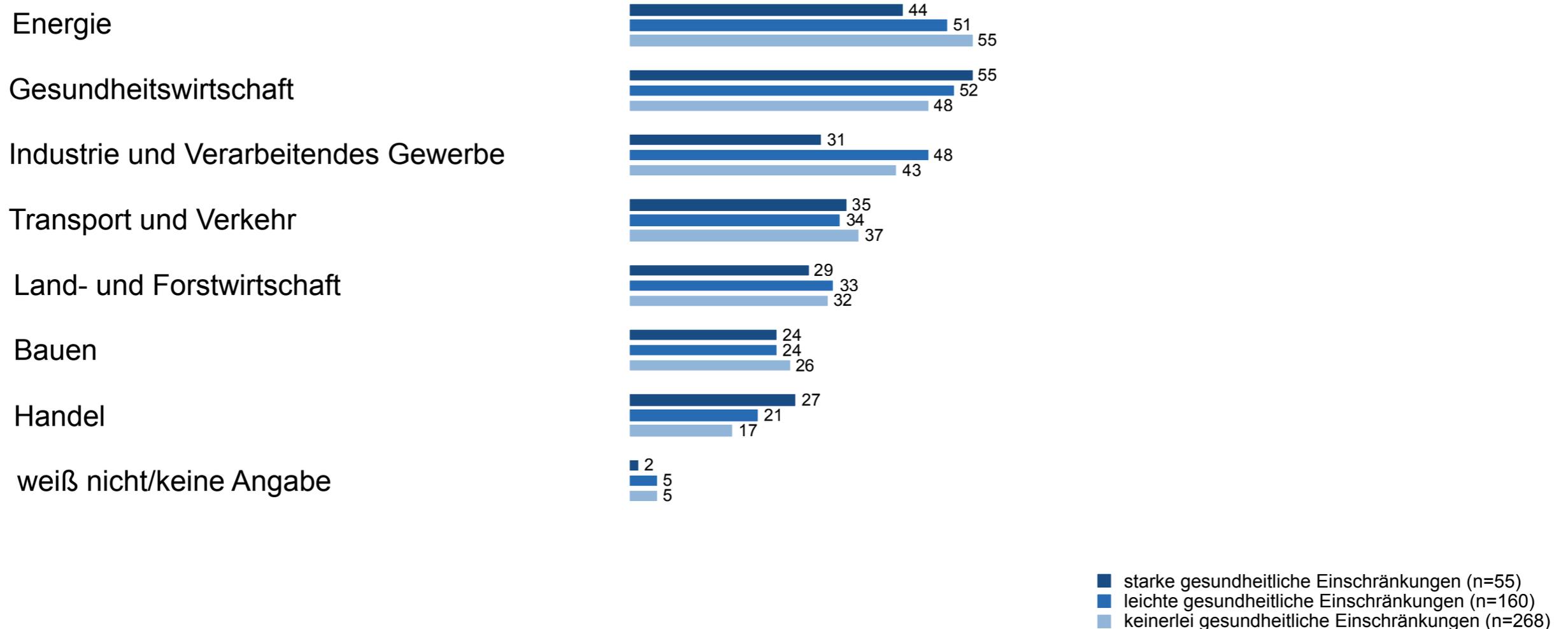


Frage: „Die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs wird oft im Zusammenhang mit Innovationen, also neuen Entwicklungen bzw. Erneuerungen diskutiert. Ich lese Ihnen nun verschiedene Wirtschaftsbereiche vor. In welchen drei dieser Branchen halten Sie Innovationen für ganz besonders wichtig?“ (randomisiert); Anteil der Nennungen in Prozent der Fälle; Die zwei Befragtengruppen „selbstständige(r) Landwirt(in) bzw. Genossenschaftsbauer“ und „Freiberufler(in)“ konnten aufgrund zu kleiner Fallzahlen nicht aufgenommen werden.

Wichtigkeit von Innovation nach Branche

nach eigenem Gesundheitsempfinden

In welchen drei Branchen halten Sie Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig?



Frage: „Die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs wird oft im Zusammenhang mit Innovationen, also neuen Entwicklungen bzw. Erneuerungen diskutiert. Ich lese Ihnen nun verschiedene Wirtschaftsbereiche vor. In welchen drei dieser Branchen halten Sie Innovationen für ganz besonders wichtig?“ (randomisiert); „Nun zu Ihrer Gesundheit: Haben Sie zur Zeit keinerlei, leichte oder starke gesundheitliche Einschränkungen?“; Anteil der Nennungen in Prozent der Fälle

- ▶ Bei der Frage, in welchen drei Wirtschaftszweigen die Befragten Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs für ganz besonders wichtig halten, zeigt sich eine klare Reihung: 20% aller Befragten nennen die Energiebranche, 19% die Gesundheitsindustrie und 16% Industrie und Verarbeitendes Gewerbe unter den Top-3-Branchen.
- ▶ Damit belegen Energie und Gesundheitswirtschaft nahezu gleichauf den ersten Rangplatz, gefolgt von der Industrie auf Platz drei.
- ▶ Im Vergleich nach Regierungsbezirken bleiben die drei Branchen, in denen Innovationen für ganz besonders wichtig erachtet werden, unverändert. Jedoch variiert ihre Reihung abhängig von der Häufigkeit der Nennung, so sehen Befragte aus dem Bezirk Tübingen z.B. die Gesundheitswirtschaft auf Platz eins, während in den anderen Bezirken am häufigsten Energie genannt wird.
- ▶ Bei der persönlichen Einschätzung, in welchen drei Branchen Innovationen für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs ganz besonders wichtig sind, zeigen sich zudem leichte Unterschiede abhängig von Geschlecht, Bildung und Berufsgruppe sowie individuellem Gesundheitszustand. Es kann die These aufgestellt werden, dass dabei die persönliche Nähe zu einer Branche bzw. eigene Betroffenheit einen Einflussfaktor darstellen könnte.

Innovation in der Gesundheitsindustrie

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



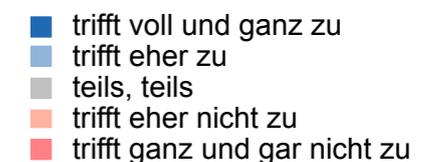
Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.

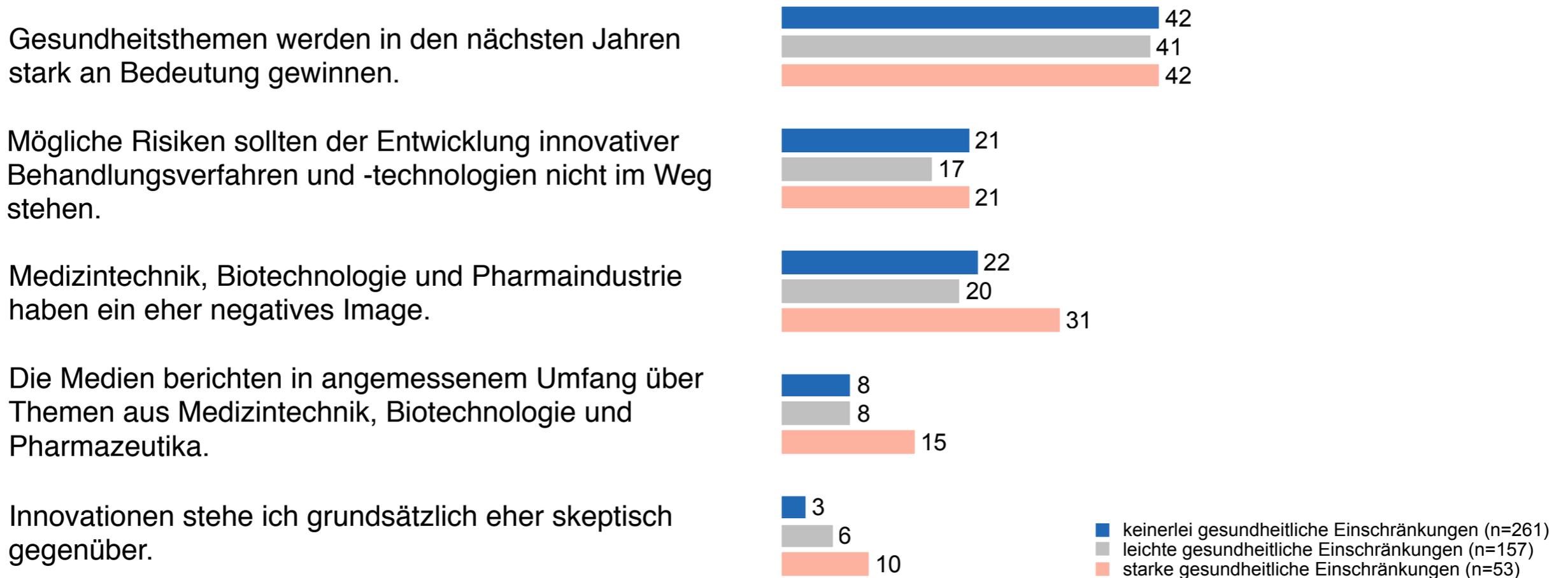


Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); n=458-481; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

nach eigenem Gesundheitsempfinden

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?



Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägung „trifft voll und ganz zu“; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

nach Familiensituation

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



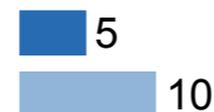
Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.



■ hilfe- oder pflegebedürftige Person im engeren Familienkreis (n=129)
■ keine hilfe- oder pflegebedürftige Person im engeren Familienkreis (n=362)

Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägung „trifft voll und ganz zu“; „Gibt es in Ihrem engeren Familienkreis jemanden, der aus Alters- oder Krankheitsgründen hilfe- oder pflegebedürftig ist?"; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

nach individueller Lebenszufriedenheit

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



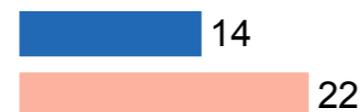
Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.



■ hohe individuelle Lebenszufriedenheit (n=424)
■ geringe individuelle Lebenszufriedenheit (n=39)

Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägungen „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“; „Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Bitte geben Sie auf der nachfolgenden Skala an, wie zufrieden Sie mit Ihrem Leben sind. Eine 0 bedeutet, dass Sie mit Ihrem Leben gegenwärtig ganz und gar nicht zufrieden sind, eine 10 bedeutet ganz und gar zufrieden. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.“ (Ergebnisse aggregiert); Die Ausprägungen „ganz und gar unzufrieden“ und „eher unzufrieden“ sowie „eher zufrieden“ und „ganz und gar zufrieden“ wurden aufgrund zu kleiner Fallzahlen zusammengefasst; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

nach Geschlecht

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



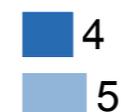
Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.



■ weiblich (n=248)
■ männlich (n=233)

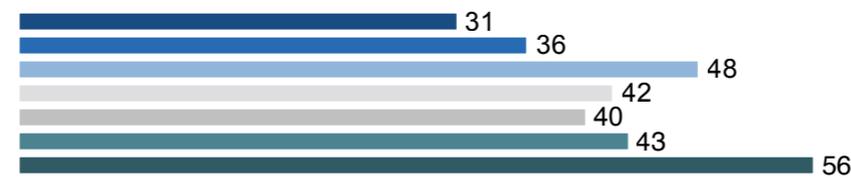
Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägung „trifft voll und ganz zu“; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

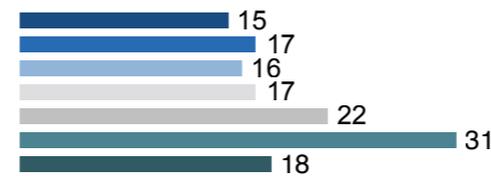
nach Alter

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

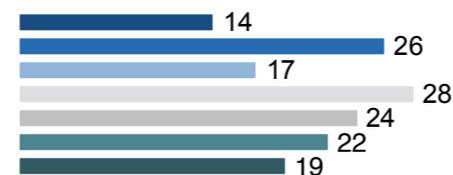
Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



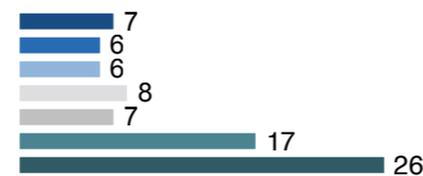
Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



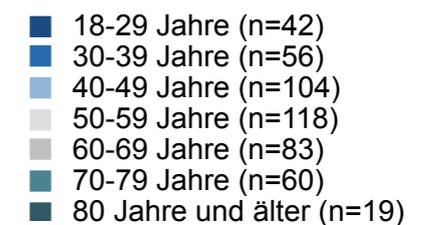
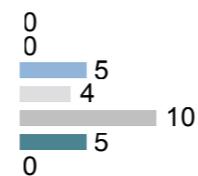
Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.



Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägung „trifft voll und ganz zu“; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

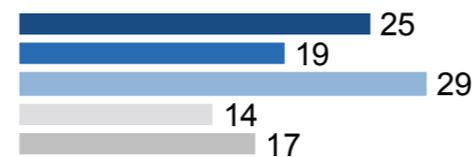
nach Bildung

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

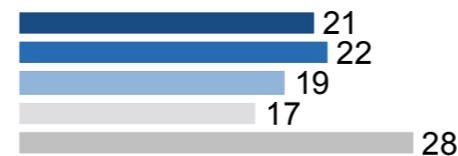
Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



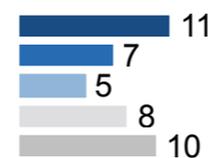
Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



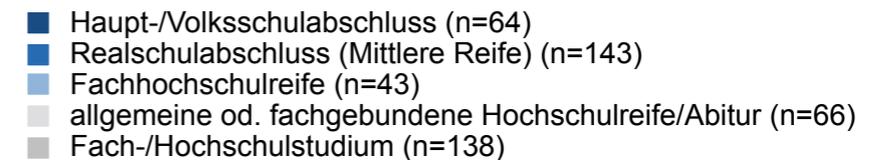
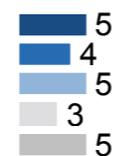
Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.



Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägung „trifft voll und ganz zu“; Angaben in Prozent; Die zwei Befragtengruppen „ohne Haupt-/Volksschulabschluss“ und „Abschluss der polytechnischen Oberschule“ konnten aufgrund zu kleiner Fallzahlen nicht aufgenommen werden.

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

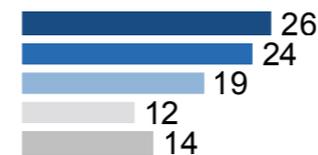
nach Ortsgröße

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

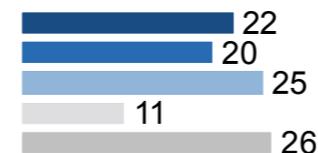
Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



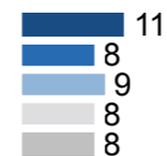
Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



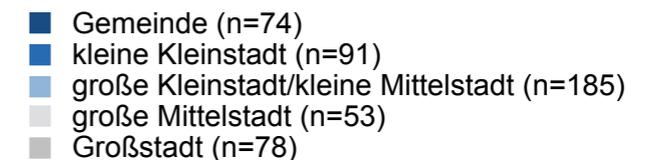
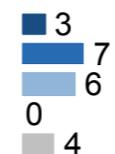
Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.



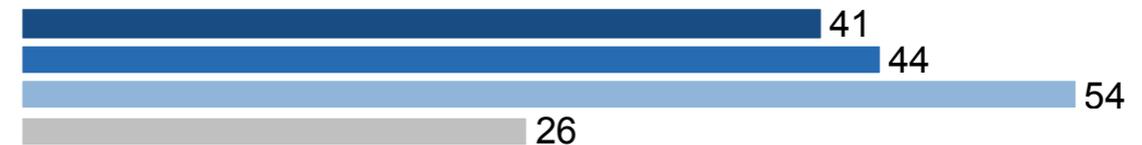
Frage: „Ein Bereich in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Ausprägung „trifft voll und ganz zu“; Angaben in Prozent

Einstellung zu Gesundheitsindustrie

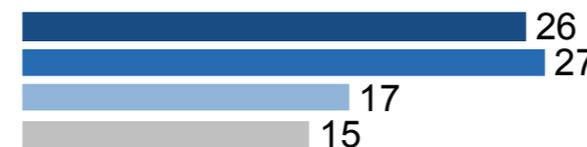
nach Regierungsbezirk

Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?

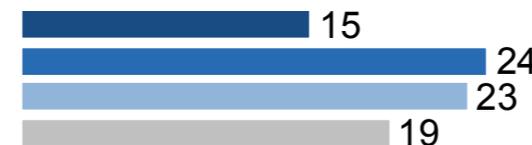
Gesundheitsthemen werden in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen.



Mögliche Risiken sollten der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen.



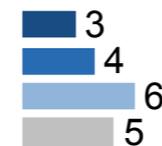
Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie haben ein eher negatives Image.



Die Medien berichten in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika.



Innovationen stehe ich grundsätzlich eher skeptisch gegenüber.

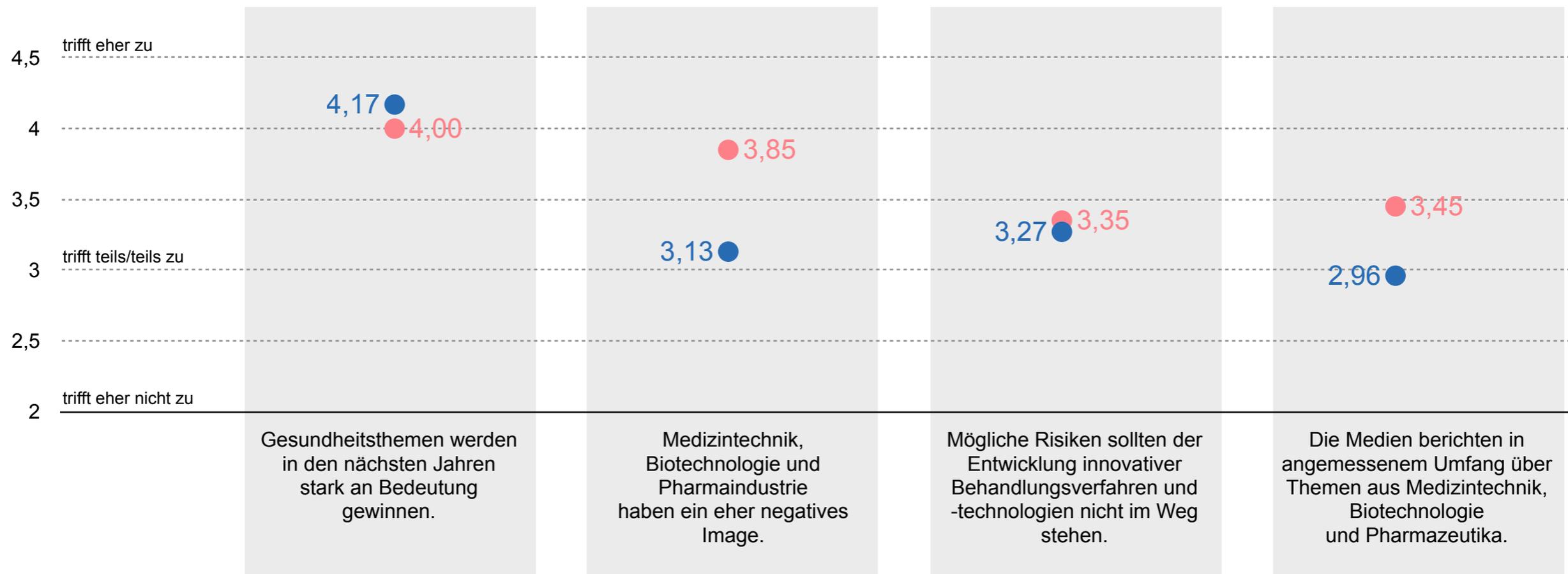


■ Stuttgart (n=189)
■ Karlsruhe (n=114)
■ Freiburg (n=98)
■ Tübingen (n=81)

Frage: „Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Angaben in Prozent; Ausprägung „trifft voll und ganz zu“

Themen nach Offenheit für Innovation

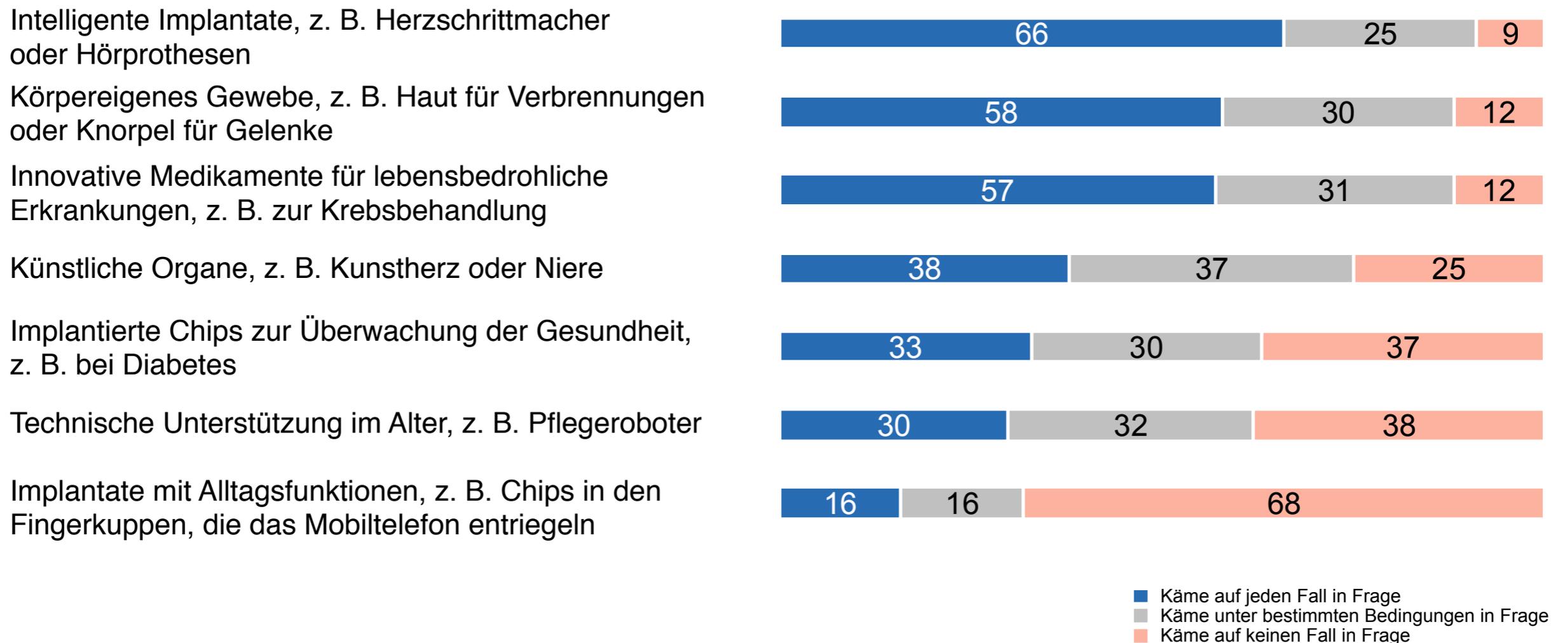
Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Wie stark treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?



- Befragte, die Innovation grundsätzlich offen gegenüber stehen (n=199)
- Befragte, die Innovation grundsätzlich skeptisch gegenüber stehen (n=22)

Frage: „Ein Bereich, in dem Innovationen eine besondere Rolle spielen, ist die Gesundheitsindustrie. Dazu lese ich Ihnen nun verschiedene Aussagen vor. Bitte geben Sie für jede Aussage an, ob diese Ihrer Meinung nach ganz und gar nicht zutrifft, eher nicht zutrifft, teils zutrifft und teils nicht zutrifft, eher zutrifft oder voll und ganz zutrifft.“ (randomisiert); Befragte, die für die Aussage „Ich stehe Innovationen grundsätzlich eher skeptisch gegenüber“ angaben „trifft ganz und gar zu“ (rot) und „trifft ganz und gar nicht zu“ (blau); Mittelwerte

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien für Sie in Frage?

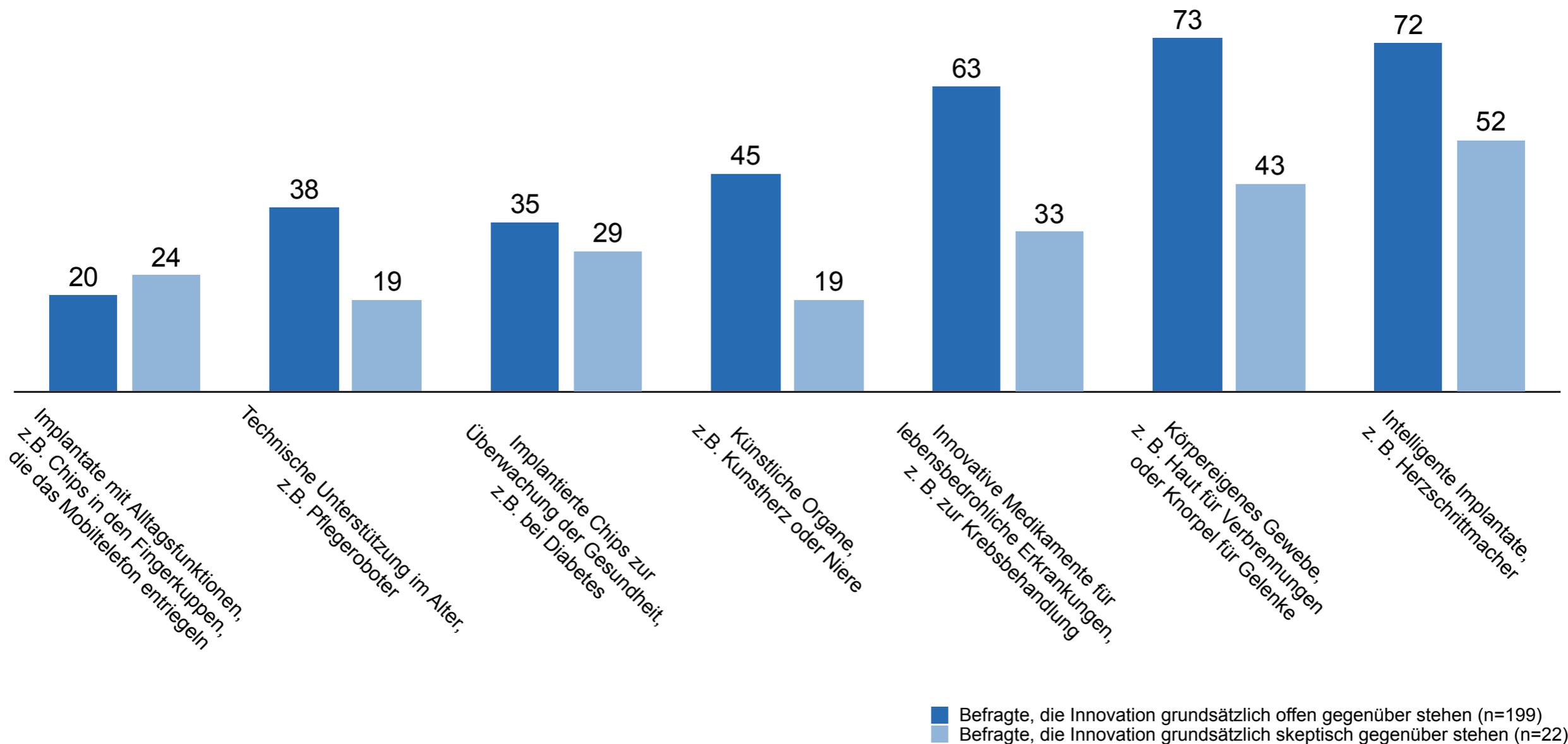


Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); n=476-485; Angaben in Prozent

Akzeptanz von Innovation

nach Offenheit gegenüber Innovation

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien für Sie in Frage?

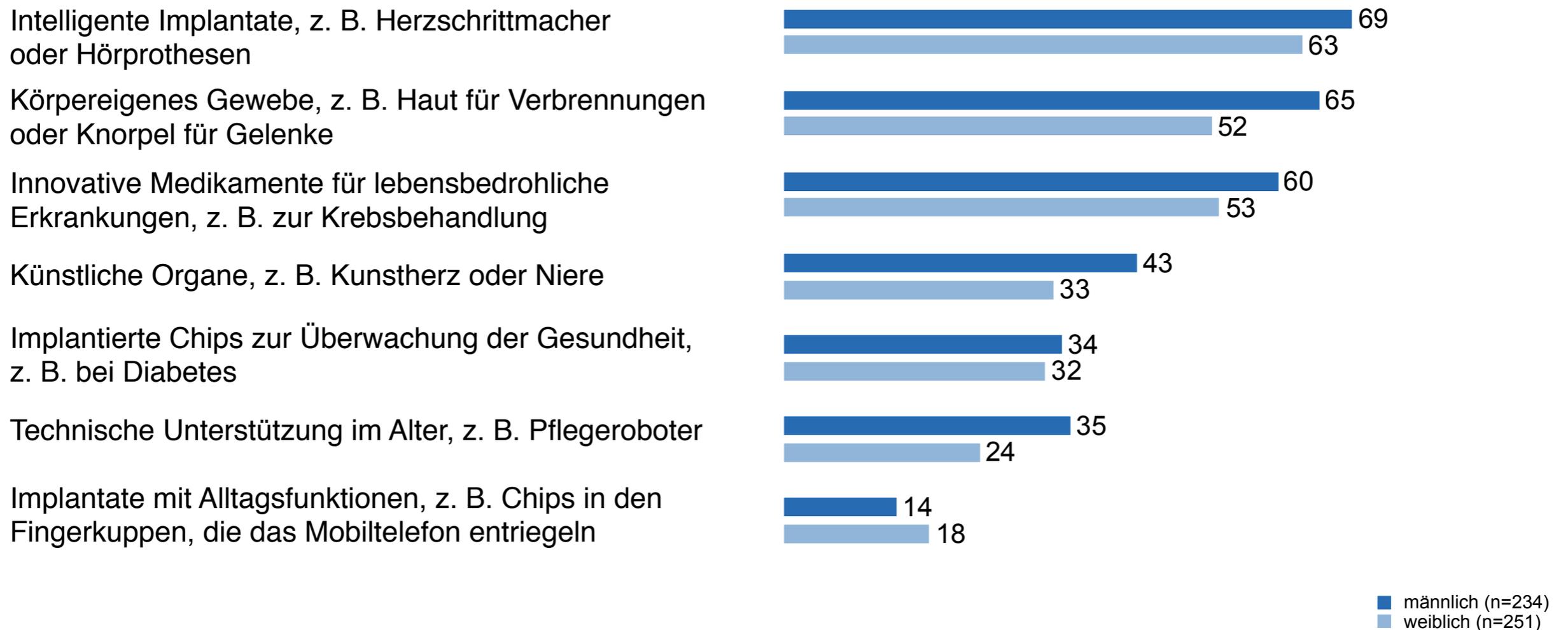


Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Befragte, die für die Aussage „Ich stehe Innovation grundsätzlich eher skeptisch gegenüber“ angaben „trifft ganz und gar zu“ und „trifft ganz und gar nicht zu“

Akzeptanz von Innovation

nach Geschlecht

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien auf jeden Fall für Sie in Frage?

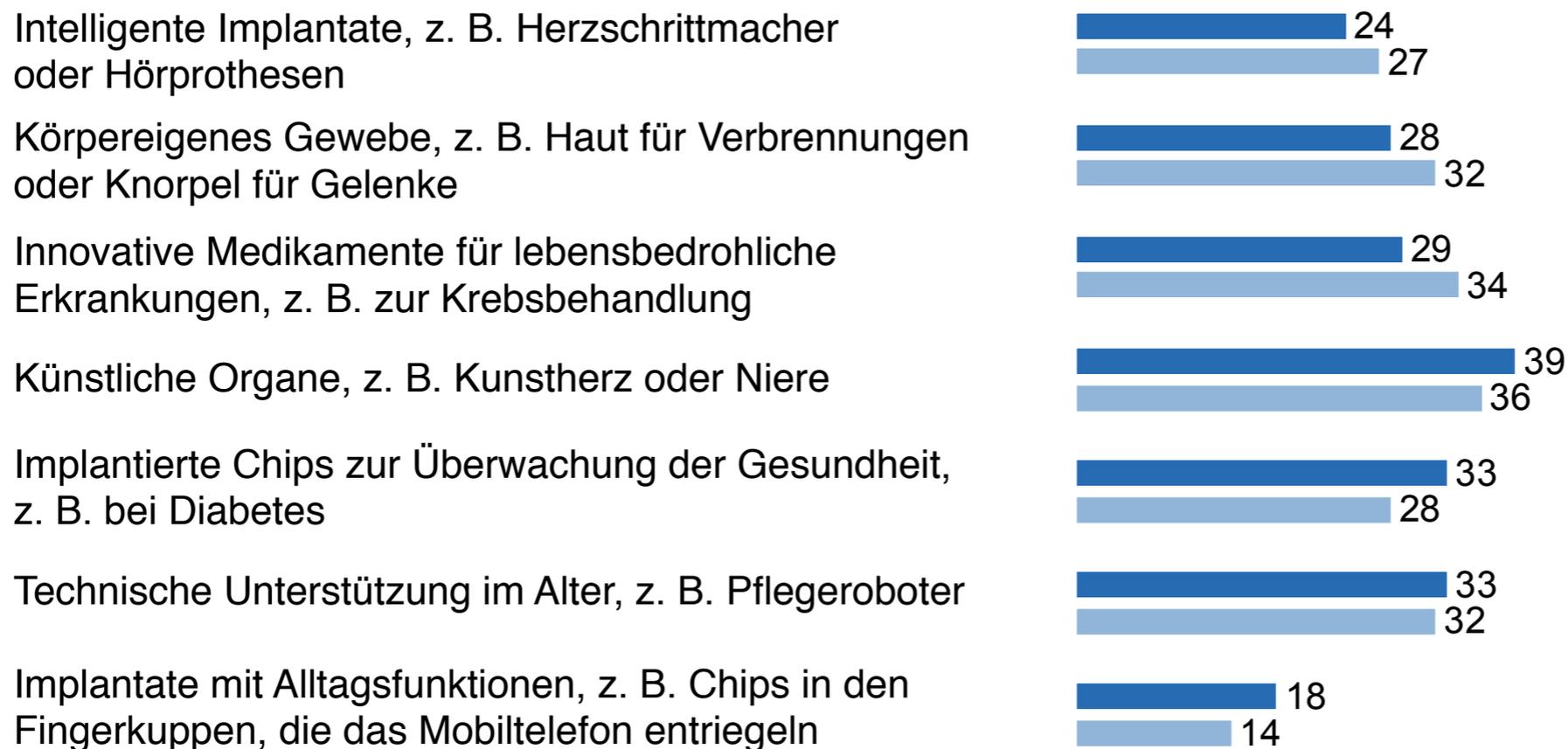


Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Ausprägung „käme auf jeden Fall in Frage“; Angaben in Prozent

Akzeptanz von Innovation

nach Geschlecht

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien unter bestimmten Bedingungen für Sie in Frage?



■ männlich (n=234)
■ weiblich (n=251)

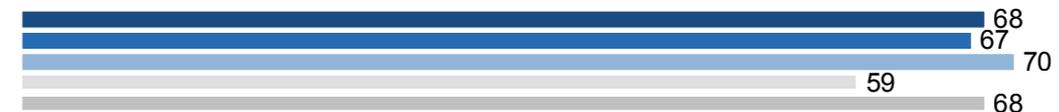
Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Ausprägung „käme unter bestimmten Bedingungen in Frage“; Angaben in Prozent

Akzeptanz von Innovation

nach Bildung

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien auf jeden Fall für Sie in Frage?

Intelligente Implantate, z. B. Herzschrittmacher oder Hörprothesen



Körpereigenes Gewebe, z. B. Haut für Verbrennungen oder Knorpel für Gelenke



Innovative Medikamente für lebensbedrohliche Erkrankungen, z. B. zur Krebsbehandlung



Künstliche Organe, z. B. Kunstherz oder Niere



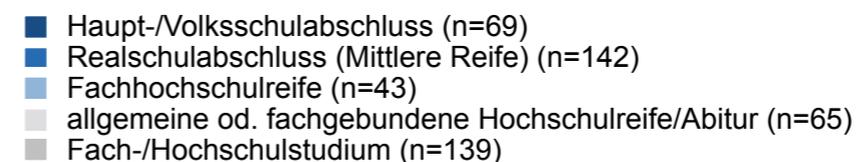
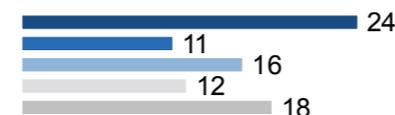
Implantierte Chips zur Überwachung der Gesundheit, z. B. bei Diabetes



Technische Unterstützung im Alter, z. B. Pflegeroboter



Implantate mit Alltagsfunktionen, z. B. Chips in den Fingerkuppen, die das Mobiltelefon entriegeln



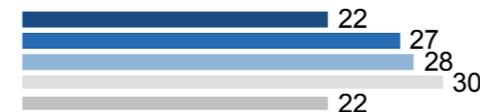
Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Ausprägung „käme auf jeden Fall in Frage“; Angaben in Prozent; Die zwei Befragtengruppen „ohne Haupt-/Volksschulabschluss“ und „Abschluss der polytechnischen Oberschule“ konnten aufgrund zu kleiner Fallzahlen nicht aufgenommen werden.

Akzeptanz von Innovation

nach Bildung

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien unter bestimmten Bedingungen für Sie in Frage?

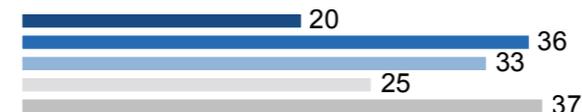
Intelligente Implantate, z. B. Herzschrittmacher oder Hörprothesen



Körpereigenes Gewebe, z. B. Haut für Verbrennungen oder Knorpel für Gelenke



Innovative Medikamente für lebensbedrohliche Erkrankungen, z. B. zur Krebsbehandlung



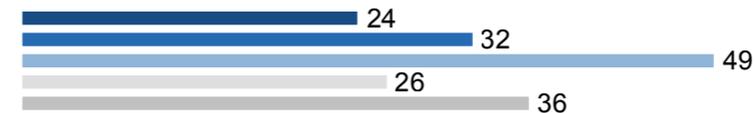
Künstliche Organe, z. B. Kunstherz oder Niere



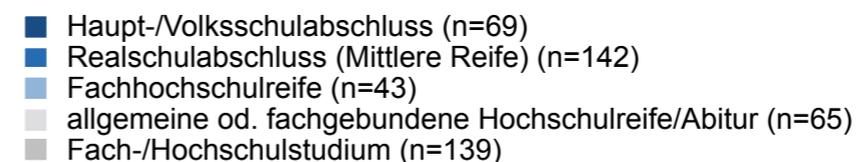
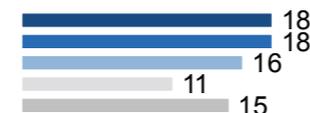
Implantierte Chips zur Überwachung der Gesundheit, z. B. bei Diabetes



Technische Unterstützung im Alter, z. B. Pflegeroboter



Implantate mit Alltagsfunktionen, z. B. Chips in den Fingerkuppen, die das Mobiltelefon entriegeln



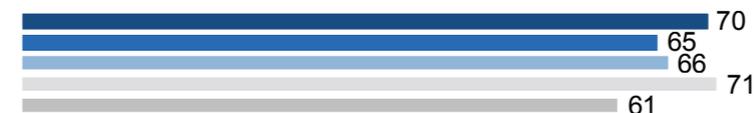
Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Ausprägung „käme unter bestimmten Bedingungen in Frage“; Angaben in Prozent; Die zwei Befragten Gruppen „ohne Haupt-/Volksschulabschluss“ und „Abschluss der polytechnischen Oberschule“ konnten aufgrund zu kleiner Fallzahlen nicht aufgenommen werden.

Akzeptanz von Innovation

nach Ortsgröße

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien auf jeden Fall für Sie in Frage?

Intelligente Implantate, z. B. Herzschrittmacher oder Hörprothesen



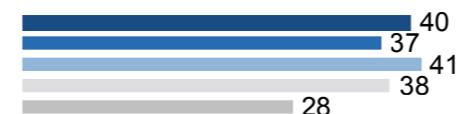
Körpereigenes Gewebe, z. B. Haut für Verbrennungen oder Knorpel für Gelenke



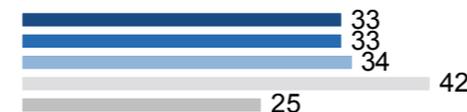
Innovative Medikamente für lebensbedrohliche Erkrankungen, z. B. zur Krebsbehandlung



Künstliche Organe, z. B. Kunstherz oder Niere



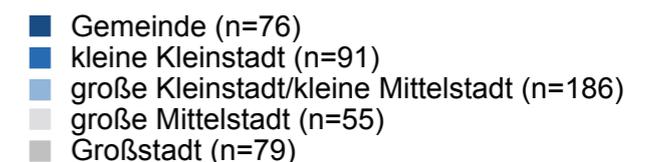
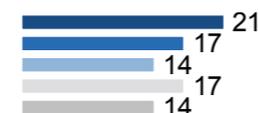
Implantierte Chips zur Überwachung der Gesundheit, z. B. bei Diabetes



Technische Unterstützung im Alter, z. B. Pflegeroboter



Implantate mit Alltagsfunktionen, z. B. Chips in den Fingerkuppen, die das Mobiltelefon entriegeln



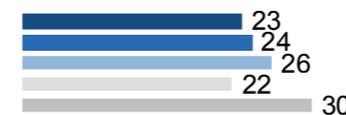
Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Ausprägung „käme auf jeden Fall in Frage“; Angaben in Prozent

Akzeptanz von Innovation

nach Ortsgröße

Kämen folgende innovative Behandlungsverfahren und -technologien unter bestimmten Bedingungen für Sie in Frage?

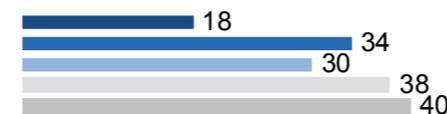
Intelligente Implantate, z. B. Herzschrittmacher oder Hörprothesen



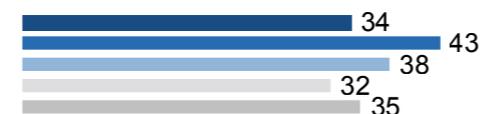
Körpereigenes Gewebe, z. B. Haut für Verbrennungen oder Knorpel für Gelenke



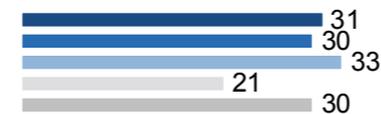
Innovative Medikamente für lebensbedrohliche Erkrankungen, z. B. zur Krebsbehandlung



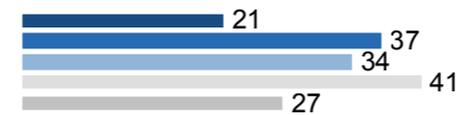
Künstliche Organe, z. B. Kunstherz oder Niere



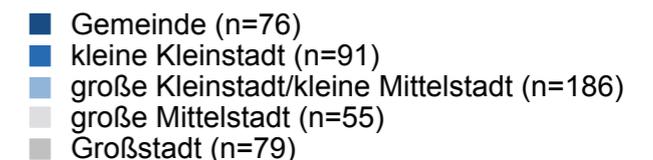
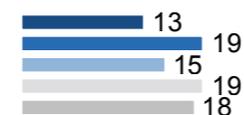
Implantierte Chips zur Überwachung der Gesundheit, z. B. bei Diabetes



Technische Unterstützung im Alter, z. B. Pflegeroboter



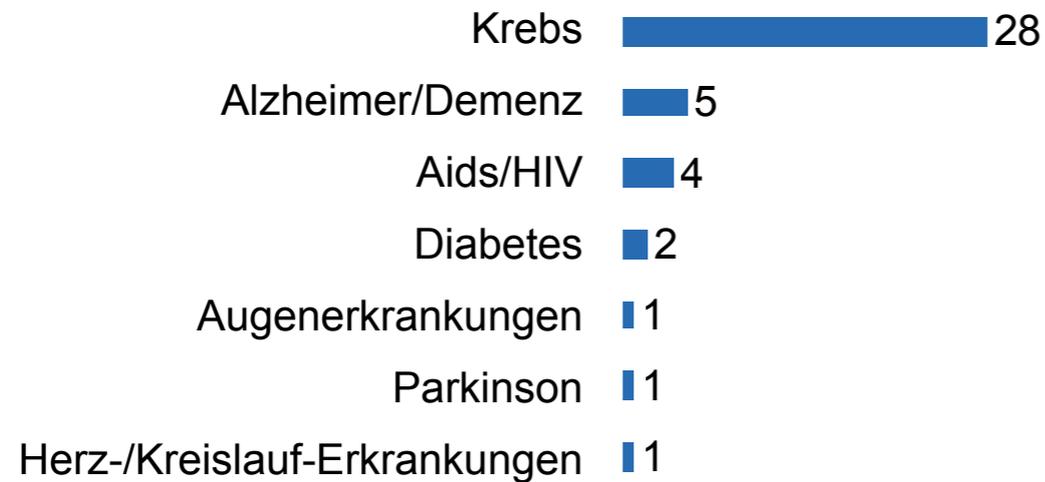
Implantate mit Alltagsfunktionen, z. B. Chips in den Fingerkuppen, die das Mobiltelefon entriegeln



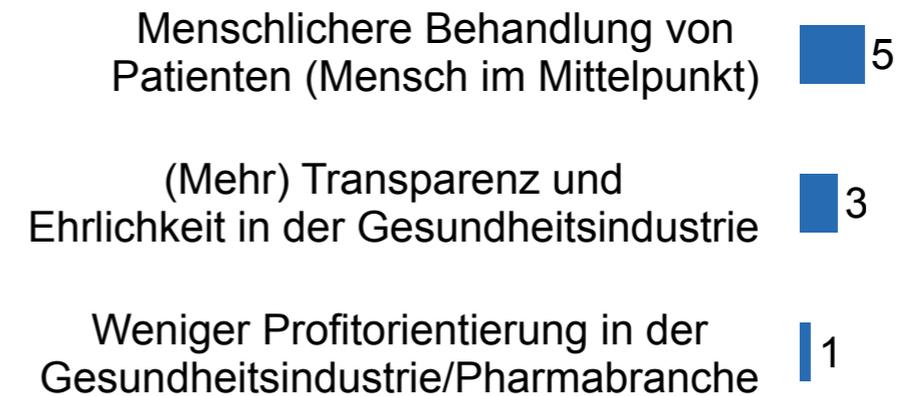
Frage: „Innovative Behandlungsverfahren und -technologien aus der Gesundheitsindustrie können für unterschiedliche Zwecke eingesetzt werden. Bitte geben Sie bei jedem der folgenden Verfahren an, ob Sie diese nutzen würden, wenn Sie einmal in einer entsprechenden Situation wären. Käme das für Sie persönlich nicht in Frage, käme das für Sie nur unter bestimmten Bedingungen in Frage oder käme das für Sie auf jeden Fall in Frage?“ (randomisiert); Ausprägung „käme unter bestimmten Bedingungen in Frage“; Angaben in Prozent

Erwartungen an Problemlösung

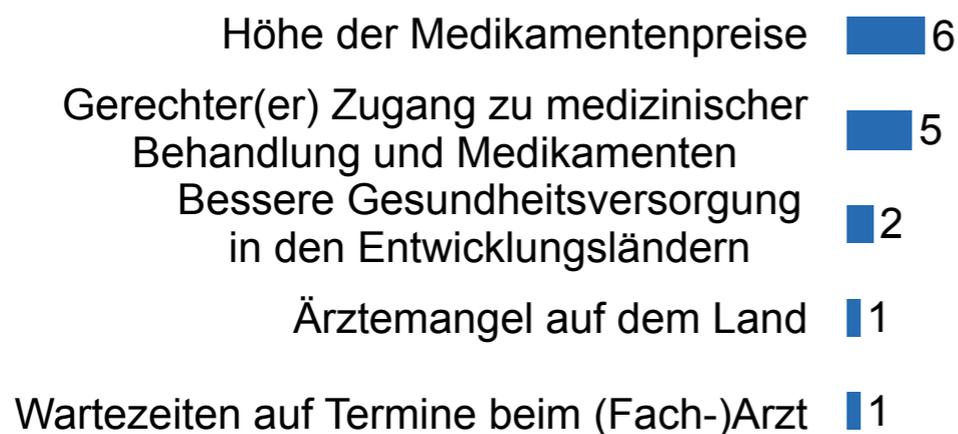
Erkennung und Heilung von Krankheiten



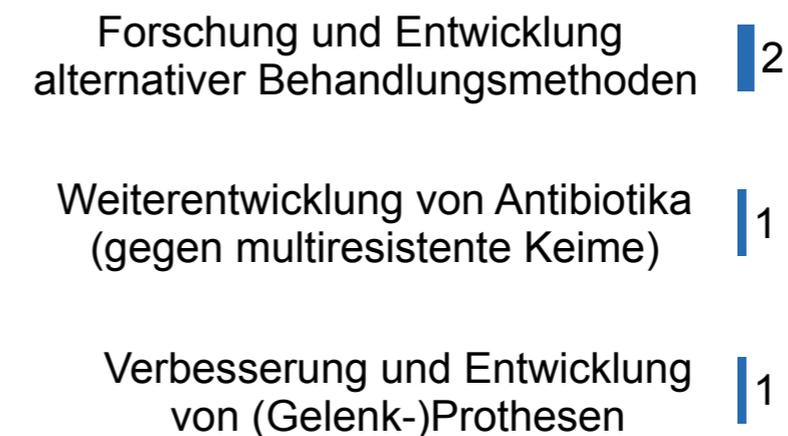
Mensch im Mittelpunkt



Zugang zu Versorgung



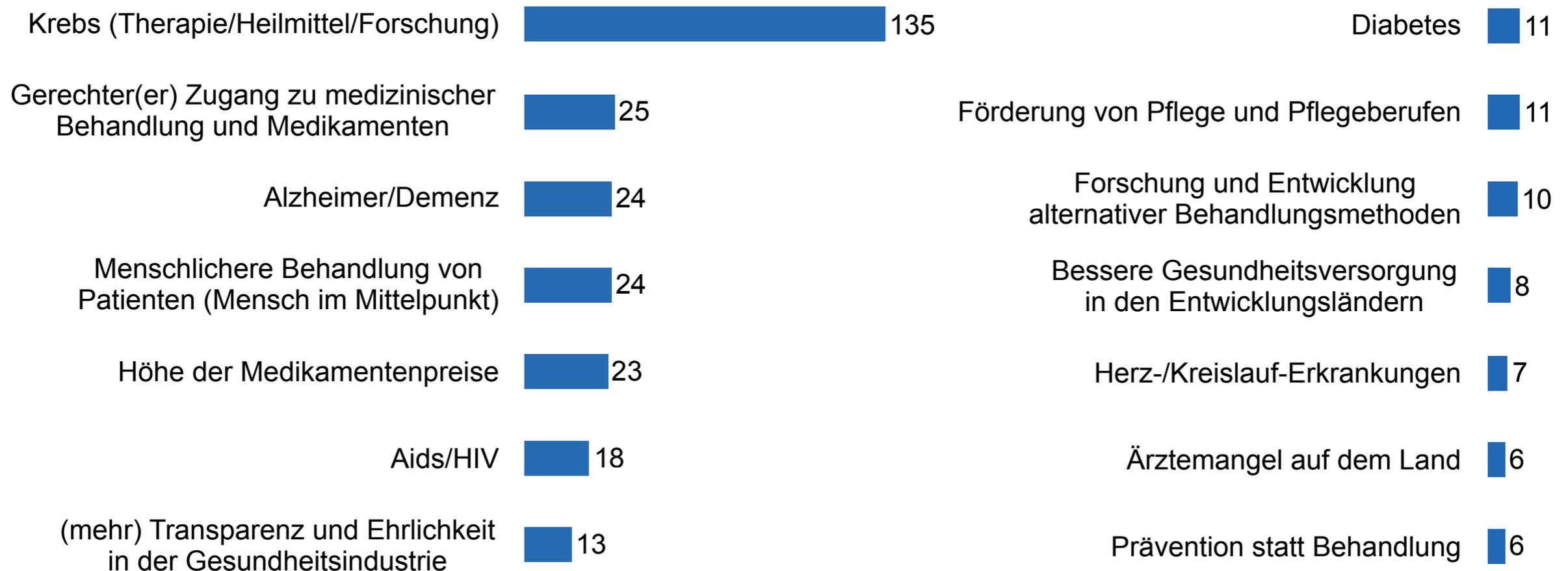
Forschung und Entwicklung



Frage: „Wenn Sie einen Wunsch an die Gesundheitsindustrie formulieren könnten: Welches Problem möchten Sie in den nächsten drei Jahren durch die Gesundheitsindustrie gelöst haben?“; n=500; Anteil der Nennungen in Prozent der Fälle

Erwartungen an Problemlösung I

Welches Problem möchten Sie in den nächsten drei Jahren durch die Gesundheitsindustrie gelöst haben?



Frage: „Wenn Sie einen Wunsch an die Gesundheitsindustrie formulieren könnten: Welches Problem möchten Sie in den nächsten drei Jahren durch die Gesundheitsindustrie gelöst haben?“; n=547;
Absolute Zahl der Nennungen

Erwartungen an Problemlösung II

Welches Problem möchten Sie in den nächsten drei Jahren durch die Gesundheitsindustrie gelöst haben?



Frage: „Wenn Sie einen Wunsch an die Gesundheitsindustrie formulieren könnten: Welches Problem möchten Sie in den nächsten drei Jahren durch die Gesundheitsindustrie gelöst haben?“; n=547;
Absolute Zahl der Nennungen

- ▶ Themen der Gesundheitsindustrie – als eine der drei Branchen, in denen die befragten Baden-Württemberger Innovationen für ganz besonders wichtig halten – werden nach Ansicht von drei Viertel der Befragten in den nächsten Jahren stark an Bedeutung gewinnen. Die Zustimmung zu dieser Aussage ist bei Männern etwas höher als bei Frauen und bei Befragten mit einem hilfe- oder pflegebedürftigen Familienmitglied höher als bei Befragten ohne vergleichbare familiäre Situation.
- ▶ Knapp die Hälfte der Befragten ist der Ansicht, dass Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmaindustrie ein eher negatives Image haben. In der Zustimmung zu dieser Aussage zeigen sich deutliche Unterschiede abhängig von der individuellen Offenheit für Innovation: Befragte, die angeben, Innovationen eher skeptisch gegenüberzustehen, schätzen das Image der Branche stärker negativ ein als Befragte, die sich Innovationen gegenüber als offen einstufen.
- ▶ 48% geben an, dass mögliche Risiken der Entwicklung innovativer Behandlungsverfahren und -technologien nicht im Weg stehen sollten. 27% stimmen der Aussage zu, dass die Medien in angemessenem Umfang über Themen der Gesundheitsindustrie berichten. 36% geben an, die Aussage treffe „ganz und gar nicht“ oder „eher nicht“ zu.
- ▶ Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass Befragte, die selbst starke gesundheitliche Einschränkungen oder ein hilfe- bzw. pflegebedürftiges Familienmitglied haben, eher der Aussage zustimmen, dass die Medien in angemessenem Umfang über Themen aus Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazeutika berichten als Befragte ohne solche Hintergründe. Ein ähnlicher Zusammenhang zeigt sich mit steigendem Alter. Eine mögliche Erklärung könnte sein, dass diese Befragten durch ihre eigene Betroffenheit bzw. Nähe zum Thema für die Berichterstattung über Gesundheitsthemen stärker sensibilisiert sind und diese bewusster in den Medien wahrnehmen oder ggf. auch gezielt suchen.

- ▶ Insgesamt zeigt sich, dass Befragte, die mit ihrer Lebenssituation unzufrieden sind (eine Gruppe, die sich aus Befragten aller Altersgruppen zusammensetzt) sämtlichen Aussagen zur Gesundheitsindustrie deutlich stärker zustimmen als hoch zufriedene Befragte.
- ▶ Bezüglich innovativer Behandlungsverfahren und -technologien zeigt sich: Die Akzeptanz steigt, je etablierter ein Verfahren oder eine Technologie ist und je eher sie der Lebenserwartung und -qualität dient. So geben 91% der Befragten an, dass intelligente Implantate wie Herzschrittmacher oder Hörprothesen für sie im Krankheitsfall auf jeden Fall oder unter bestimmten Bedingungen in Frage kämen. Erwartungsgemäß gering fällt die Zustimmung für Implantate mit Alltagsfunktionen wie z.B. Chips in den Fingerkuppen, die das Mobiltelefon entriegeln, aus. Diese kämen für 16% auf jeden Fall, für 68% hingegen auf keinen Fall in Frage.
- ▶ Die Akzeptanz neuartiger Behandlungsverfahren und -technologien steigt mit dem Grad der generellen Offenheit eines Befragten für Innovation insgesamt an. Tendenziell geben Männer etwas häufiger als Frauen an, dass ein solches Verfahren bzw. eine solche Technologie für sie auf jeden Fall in Frage käme.
- ▶ Auf die offene Frage, welchen Wunsch die Umfrageteilnehmer an die Gesundheitsindustrie formulieren würden, zeigt sich ein breites Spektrum an Themen. Am häufigsten werden Stichworte in Bezug auf die Erkennung und Heilung von Krankheiten, v.a. Krebs, genannt. Weitere Themenblöcke sind der Zugang zu Versorgung, eine menschliche(re) Gesundheitsindustrie sowie Themen in Bezug auf Forschung und Entwicklung.

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Dr. Barbara Jonischkeit

Teamleitung, Projektleitung, Strategieentwicklung,
Kommunikation

Breitscheidstraße 10

70174 Stuttgart

Tel.: +49 (0)711 218185-06

E-Mail: jonischkeit@bio-pro.de